

November 2018

# DÖRFLÄBE

Farnern, Rumisberg und Wolfisberg

Die Dorfzeitung der Gemeinden Farnern, Rumisberg und Wolfisberg



## Inhaltsverzeichnis

Dorfläbe Nr. 30 • 2/ 2018 • November 2018 • 14. Jg.

### Editorial

Redaktionsteam Dorfläbe . . . . . 3

### Einwohnergemeinde Farnern

Gemeindeversammlung . . . . . 4  
Gemeindenachrichten. . . . . 6

### Einwohnergemeinde Rumisberg

Gemeindeversammlung . . . . . 10  
Gemeindenachrichten. . . . . 11

### Einwohnergemeinde Wolfisberg

Gemeindeversammlung . . . . . 17  
Verschiedene Informationen . . . . . 19

**Gemeinsames** . . . . . 21

### Titelbild:

Sarah Müller in ihrer Blumenwerkstatt. Mehr über den «Chopf vom Bärg» lesen Sie auf Seite 26.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Das Redaktionsteam nimmt keinen Einfluss auf den Inhalt der Textbeiträge oder die Werbeinserate und übernimmt somit keine Verantwortung.

Es freut uns aber, wenn Inserenten von der Bevölkerung des Streugebiets berücksichtigt werden.

## Impressum

### Erscheinen

Farnern/Rumisberg/Wolfisberg, im November 2018  
Erscheint jährlich in 2 Ausgaben

### Herausgeber

Einwohnergemeinde Rumisberg, [www.rumisberg.ch](http://www.rumisberg.ch)  
Einwohnergemeinde Wolfisberg, [www.wolfisberg-be.ch](http://www.wolfisberg-be.ch)  
Einwohnergemeinde Farnern, [www.farnern.ch](http://www.farnern.ch)

### Abonnementspreise

- Für Einwohner der drei Gemeinden gratis
- Einzelverkauf CHF 8.–
- Abonnenten mit Zustellung, pro Jahr CHF 20.–

### Inseratepreise

1 Seite	180 x 258 mm	CHF 200.–
1/2 Seite	180 x 126 mm	CHF 100.–
1/4 Seite quer	180 x 60 mm	CHF 50.–
1/4 Seite hoch	85 x 126 mm	CHF 50.–

### Redaktionsteam

Inserate:  
Einwohnergemeinde Rumisberg [ewg@rumisberg.ch](mailto:ewg@rumisberg.ch)  
032 636 28 19

Redaktionelle Beiträge:  
Mirjam Keller-Kopp [mirjam.kopp@bluemail.ch](mailto:mirjam.kopp@bluemail.ch)  
032 530 02 36

Esther Kamber  
Marietta Kellerhals

### Redaktionsschluss

**Für die Ausgabe 1/2019: 15. April 2019.**

### Auflage

520 Exemplare

### Gestaltung, Druck und Weiterverarbeitung

Druckerei Schelbli AG, 3360 Herzogenbuchsee

## Liebe «Dorfläbe»-Leser

Es ist Ende Oktober, warm, der Herbst glüht und da stehen sie noch – alle drei 1. August-Feuer!

Die letzten Wochen, ja gar Monate waren ein einzig langer, wunderschöner Sommer. Und die drei 1. August-Feuer, die eigentlich längst in Flammen hätten aufgehen sollen, thronen in Farnern, Rumisberg und Wolfisberg noch immer hoch über dem Mittelland. So als wollten sie uns sagen: «Wir gehen erst, wenn der Herbst auch geht».

Wie sagt doch der tschechische Schriftsteller Pavel Kosorin so schön: «Der Herbst ist die Jahreszeit, in der die Natur die Seite umblättert». In diesem Sinne: Freuen sie sich auf tanzende Regenwolken, Nebelschwaden, Eiskristalle am Fenster und glitzernden Schnee auf den Feldern und geniessen Sie gemütliche Stunden zu Hause. Vielleicht mit spannender Lektüre? Wir wünschen Ihnen jedenfalls viel Freude beim «Blättern» im aktuellen Dorfläbe.

Im Namen des Redaktionsteams  
*Mirjam Keller*



### Gestalten Sie das Dorfläbe mit!

Wir freuen uns über Tipps zu spannenden Geschichten und interessanten Menschen vom Berg, die wir im «Dorfläbe» vorstellen und porträtieren können. Sie fotografieren, zeichnen oder malen gerne? Dann schicken Sie uns ihre Bilder, Comics oder Gestaltungen. Die Adressen für Inserate und redaktionelle Beiträge finden Sie im Impressum auf Seite 2.

Haben Sie Lust, das Dorfläbe im Redaktionsteam mitzugestalten? Wir suchen noch eine Kollegin oder einen Kollegen aus **Farnern!**

## Versammlung vom 30.11.2018 der Einwohnergemeinde

Folgende Traktanden werden der Versammlung vom Freitag, 30. November 2018, 19.30 Uhr im Restaurant Jura unterbreitet:

### Traktanden

1. Budget der Erfolgsrechnung 2019 (nach HRM2): Beratung und Beschlussfassung
2. Schulhaus Farnern: Sanierung Wohnung 2. Stock; Sprechung des Kredits
3. Sanierung Schmiedenmattstrasse: Sprechung des Kredits
4. Gemeinderat: Wahl eines Mitgliedes
5. Verschiedenes

### 1. Budget der Erfolgsrechnung 2019 (nach HRM2): Beratung und Beschlussfassung

Das Budget 2019 der Einwohnergemeinde Farnern wird wie bereits das Budget 2018 ausgeglichen präsentiert bei einer gleichbleibenden Steueranlage von 1,69 Einheiten.

#### Investitionen

Insgesamt sind Investitionen von CHF 207'000.00 geplant:

#### Steuerhaushalt:

Schulhaus Farnern:

Sanierung Wohnung 2. Stock	CHF	100'000
Sanierung Schmiedenmattstrasse	CHF	57'000
Entwässerung Gebiet Schürli	CHF	24'000

#### Wasserversorgung

Schutzzonenüberprüfung der Quellen	CHF	21'000
------------------------------------	-----	--------

### Übersicht Erfolgsrechnung gesamter Haushalt

	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	963'140	1'006'210	809'906.03
Betrieblicher Ertrag	947'050	989'500	918'421.04
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-16'090</b>	<b>-16'710</b>	<b>108'515.01</b>
Finanzaufwand	7'100	7'600	8'853.45
Finanzertrag	23'190	24'310	29'303.80
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>16'090</b>	<b>16'710</b>	<b>20'450.35</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>128'965.36</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	27'452.65
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-27'452.65</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>101'512.71</b>

### Erfolgsrechnung Zusammenzug

	Budget 2019		Budget 2018		Jahresrechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>194'300</b>	<b>2'350</b>	<b>178'170</b>	<b>2'350</b>	<b>171'940.44</b>	<b>2'120.00</b>
Nettoergebnis		191'950		175'820		169'820.44
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>43'200</b>	<b>20'000</b>	<b>42'250</b>	<b>26'000</b>	<b>39'687.25</b>	<b>23'154.15</b>
Nettoergebnis		23'000		16'250		16'533.10
<b>2 Bildung</b>	<b>230'370</b>	<b>72'490</b>	<b>236'920</b>	<b>73'940</b>	<b>162'592.40</b>	<b>63'095.50</b>
Nettoergebnis		157'880		162'350		99'496.90
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>7'750</b>	<b>3'100</b>	<b>10'500</b>	<b>2'600</b>	<b>6'597.55</b>	<b>1'360.00</b>
Nettoergebnis		4'650		7'900		5'237.55
<b>4 Gesundheit</b>	<b>470</b>		<b>550</b>		<b>392.80</b>	
Nettoergebnis		470		550		392.80
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>173'000</b>		<b>170'150</b>		<b>167'390.35</b>	<b>447.75</b>
Nettoergebnis		173'000		170'150		166'942.60
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>56'400</b>	<b>8'900</b>	<b>53'700</b>	<b>6'600</b>	<b>46'040.85</b>	<b>5'468.65</b>
Nettoergebnis		47'500		47'100		40'572.20
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>138'500</b>	<b>129'300</b>	<b>196'300</b>	<b>187'100</b>	<b>120'117.45</b>	<b>111'494.95</b>
Nettoergebnis		9'200		9'200		8'622.50
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>57'250</b>	<b>52'850</b>	<b>58'100</b>	<b>49'650</b>	<b>50'108.25</b>	<b>56'562.84</b>
Nettoergebnis		4'400		8'450		6'454.59
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>69'000</b>	<b>681'250</b>	<b>67'800</b>	<b>665'570</b>	<b>182'857.50</b>	<b>684'021.00</b>
Nettoergebnis		612'250		597'770		501'163.50
<b>Total Aufwand</b>	<b>970'240</b>		<b>1'013'810</b>		<b>947'724.84</b>	
<b>Total Ertrag</b>		<b>970'240</b>		<b>1'013'810</b>		<b>947'724.84</b>

## Abwasserentsorgung

Kanalisationsdeckel Acherliweg CHF 5'000  
Sämtliche Gebühren werden gegenüber dem laufenden Jahr unverändert belassen.

Das bestehende Verwaltungsvermögen wird innert 16 Jahren linear abgeschrieben mit einem Abschreibungssatz von 6,3 % ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit 2031.

## Antrag des Gemeinderates

- Genehmigung Steueranlage der **Gemeindesteuer** von unverändert 1.69 des kantonalen Einheitssatzes
- Genehmigung **Liegenschaftssteuer** von **unverändert 1.5 Promille** des Amtlichen Wertes
- Genehmigung **Budget 2019** bestehend aus:

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<b>Gesamthaushalt</b>	970'240.00	970'240.00
<b>Allgemeiner Haushalt</b>	841'340.00	841'340.00
<b>SF Wasserversorgung</b>	54'800.00	54'800.00
<b>SF Abwasserentsorgung</b>	56'500.00	56'500.00
<b>SF Abfallentsorgung</b>	17'600.00	17'600.00

## 2. Schulhaus Farnern: Sanierung Wohnung 2. Stock; Sprechung des Kredits

Die Verwaltung wurde per 6. August 2018 ins Erdgeschoss im ehemaligen Schulzimmer (rechts) gezügelt. Der Rat sieht vor, die freien Räumlichkeiten wieder als Wohnung zu vermieten. Für dieses Vorhaben bedarf die Wohnung einer umfassenden Sanierung.

Der erforderliche Kredit beläuft sich insgesamt auf CHF 100'000.00 inkl. MwSt.

## Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen das Geschäft «Sanierung Wohnung 2. Stock» einstimmig zur Annahme und bittet um Sprechung des erforderlichen Kredits von CHF 100'000.00 inkl. Mehrwertsteuer.

## 3. Sanierung Schmiedenmattstrasse: Sprechung des Kredits

Die Schmiedenmattstrasse befindet sich in sanierungswürdigem Zustand.

Der erforderliche Kredit beläuft sich insgesamt auf CHF 57'000.00 inkl. MwSt.

## Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen einstimmig das Geschäft «Sanierung Schmiedenmattstrasse» zur Annahme und bittet um Sprechung des erforderlichen Kredits von CHF 57'000.00 inkl. Mehrwertsteuer.

## 4. Gemeinderat: Wahl eines Mitgliedes; Wahlvorschlag

Rolf Felber hat per 31. Dezember 2018 nach zehn Jahren im Amt demissioniert. Wir wünschen Rolf Felber für die Zukunft gute Gesundheit und danken für den geleisteten Einsatz.

Nach Art. 55 Abs. 2 des Organisationsreglements sind Wahlvorschläge aus der Bevölkerung bis spätestens Donnerstag, 15. November 2018, 17.00 Uhr der Gemeindeschreiberei persönlich einzureichen. Wahlvorschläge sind nur gültig, wenn sie von mindestens fünf Stimmberechtigten unterzeichnet sind und Familienname, Vorname, Geburtsjahr, Beruf und Wohnadresse sowie die schriftliche Zustimmung der Vorgeschlagenen enthalten. Die Unterzeichnung des eigenen Wahlvorschlags ist nicht zulässig. Stimmberechtigte dürfen nicht mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Sie können nach Einreichung des Wahlvorschlages ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Vorgeschlagene Kandidaten haben ihr Einverständnis zum Vorschlag gleichzeitig mit der Einreichung des Vorschlags schriftlich zu bestätigen. Ein Wahlvorschlag darf nicht mehr Namen enthalten, als Sitze zu besetzen sind.

Sind keine Wahlvorschläge fristgerecht eingegangen, können von den Stimmberechtigten anlässlich der Versammlung Vorschläge gemacht werden.

Übersteigt die Gesamtzahl der Vorgeschlagenen die Zahl des zu besetzenden Sitzes nicht, erklärt der Gemeinderat den oder die vorgeschlagene Person ohne Wahlverhandlung als gewählt.

Es gelten die Wahlvorschriften des Organisationsreglements vom 26.05.2014 (Inkraftsetzung 01.07.2014; Teilrevision vom 13.06.2016 Inkraftsetzung 01.10.2016).

Gestützt auf Art. 55 Abs 1 des Organisationsreglements (Beschluss GV am 26.05.2014 Inkraftsetzung 01.07.2014; Teilrevision vom 13.06.2016 Inkraftsetzung 01.10.2016) unterbreitet der Gemeinderat der Bevölkerung folgenden Wahlvorschlag:

## Herr Eggimann Michael, geb. 1989, Landwirt, Gässli 3

Michael Eggimann lebt seit Kindheit in unserer Gemeinde und ist gewillt seinen Beitrag zu leisten. Er bringt die nötigen Kenntnisse für die Übernahme eines Ressorts mit.

*Der neue Gemeinderat wird gewählt mit Amtsantritt per 01.01.2019 und für die Dauer der restlichen Amtsperiode bis zum 31.12.2021.*

Michael Eggimann stellt sich auf Anfrage des Gemeinderats für die Wahl in den Gemeinderat zur Verfügung.

Wir bitten, den Wahlvorschlag des Gemeinderates zu unterstützen und Michael Eggmann am 30.11.2018 als neues Mitglied in den Gemeinderat Farnern zu wählen.

## 5. Verschiedenes

Wir laden alle Stimmberechtigten (seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhafte Schweizerbürger) herzlich zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein. Die Akten zu den einzelnen Traktanden liegen in der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage öffentlich auf.

## Gemeindenachrichten

### Winterdienst 2018 / 2019

Der nächste Winter steht kurz bevor. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Die einwandfreie Schneeräumung kann nur gewährleistet werden, wenn öffentliche Strassen und Plätze nicht belegt sind. Fahrzeuge sind vom öffentlichen Strassenraum (Strassen, Wege und Parkplätze) zu entfernen, wenn diese die Schneeräumung behindern könnten.
- Schnee und Eis von privaten Grundstücken (Vorplätzen, Eingangsbereichen oder von Hausdächern) sind nicht auf Gehwegen oder Strassen zu deponieren.

Die Einwohnergemeinde Farnern lehnt jegliche Haftung für Schäden, Beschädigungen und Unfällen ab, wenn diese auf die Nichtbeachtung dieser Bekanntgabe zurückzuführen sind.

Im Sinne eines ökologischen Winterdienstes werden Auftaumittel nur an exponierten Stellen eingesetzt, bei denen die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer gefährdet ist.

Bei Verzögerungen bitten wir um das nötige Verständnis.

### Kehrichtabfuhr über die Feiertage

Sammeltage ausnahmsweise am:

**Freitag, 28.12.2018, ca. 13 Uhr**

**Freitag, 04.01.2019, ca. 13 Uhr**

Ab 15.01.2019 wie gewohnt jeweils am Dienstag, ca. 13.00 Uhr

Bitte den Kehricht erst am Tag der Abfuhr kurz vor der Abholung bereitstellen oder den Kehricht in gebührenpflichtigen Säcken in die Container beim Gemeindeparkplatz liefern. Vielen Dank.

### Weihnachtsbäume: Verkauf am 15.12.2018

Der Verkauf von Weihnachtsbäumen erfolgt am Samstag, 15. Dezember 2018, von 13.30–15.00 Uhr, bei Isidor Ackermann, Ressortleiter Wald, Dorfstrasse 51, Farnern.

→ Spezialbestellungen bitte spätestens bis 07.12.2018 telefonisch an Isidor Ackermann unter 079 504 67 73.

### Holznutzung: Inkraftsetzung neues Reglement

Ab 01.01.2019 wird das revidierte Holznutzungsreglement in Kraft gesetzt.

### AHV (Filiale Oberbipp)

Sämtliche Anliegen sind direkt an die Zweigniederlassung Oberbipp zu richten.

Zuständige Sachbearbeiterin: Angela Rolli (Tel. 032 636 27 73 / [angela.rolli@oberbipp.ch](mailto:angela.rolli@oberbipp.ch))

### Altersrenten

Im Jahr 2018 sind Frauen mit Jahrgang 1954 und Männer mit Jahrgang 1953 rentenberechtigt. Ein Vorbezug von 1 oder 2 Jahren ist – mit Rentenkürzung – möglich. Der Rentenanspruch ist ca. 3 Monate vor Rentenbeginn mittels amtlichen Formulars anzumelden.

Bitte melden Sie sich auf der AHV-Zweigstelle bei folgenden Fällen:

- Selbständige Erwerbstätigkeit und Kinder unter 18 Jahren oder in Ausbildung (noch kein Elternteil bezieht Kinderzulagen)
- Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit (AHV-Beitrag als Selbständigerwerbende / Selbständigerwerbender)
- Geschieden und noch kein Splitting beantragt (Teilung der AHV-Beiträge Mann/Frau)
- Überprüfen der abgerechneten AHV-Beiträge (Auszug aus dem individuellen Konto)
- Das Renteneinkommen reicht nicht für den Lebensunterhalt oder für Krankheitskosten (Ergänzungsleistungsanspruch)
- Sie beziehen eine AHV- oder IV-Rente und sind seit mindestens einem Jahr in leichtem, mittlerem oder schwerem Grad hilflos (Hilflosenentschädigung), HE leichten Grades nur für AHV-Rentner, welche nicht Heimaufenthalter sind.
- Sie möchten wissen, wie viel AHV-Rente Sie voraussichtlich erhalten werden (Rentenvorausberechnung)

## **Ergänzungsleistungen:**

### **Meldepflicht bei Veränderung der Verhältnisse**

Jede Änderung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse muss der AHV-Zweigstelle sofort mitgeteilt werden. Dies kann ein Bezüger oder eine Bezügerin von EL, der gesetzliche Vertreter oder eine Drittperson tun.

Zu solchen Änderungen gehören:

- Adressänderungen
- Mietzinsänderungen und/oder Veränderung der Anzahl Personen in der Wohnung
- Ein- und Austritte Spital und Heim
- Trennung, Scheidung oder Wiederverheiratung
- Tod eines Ehegatten oder mitbeteiligten Kindes
- Beginn einer Erwerbstätigkeit (gilt auch für Ehepartner und Kinder)
- Zusprechung, Erhöhung bzw. Wegfall oder Reduktion von weiteren Renten, Hilflosenentschädigung etc.
- Auszahlung von Taggeldern der IV, Kranken-, Unfall-, Arbeitslosenversicherung
- Beginn von regelmässigen Leistungen einer Krankenkasse
- Kauf oder Verkauf bzw. Abtretung von Liegenschaften und Grundstücken
- Auslandsaufenthalt von mehr als 3 Monaten
- Änderungen, welche Einnahmen, Ausgaben oder Vermögen betreffen

### **Wer muss Beiträge zahlen?**

Alle Personen, die in der Schweiz einen unselbständigen oder selbständigen Erwerb ausüben oder ihren Wohnsitz hier haben, müssen AHV/IV/EO-Beiträge bezahlen. 2019 werden alle erwerbstätigen Personen mit Jahrgang 2001 beitragspflichtig.

Nichterwerbstätige sind ab 1. Januar des Jahres, das der Vollendung des 20. Altersjahres folgt, beitragspflichtig. Die Beitragspflicht endet am Ende des Monats in dem Frauen das 64. und Männer das 65. Lebensjahr vollenden.

Auch Bezüger einer vorzeitigen Rente, ausgesteuerte Arbeitslose, Studierende, Kranke und Invalide, die keine Erwerbstätigkeit ausüben, müssen sich unverzüglich zur Bezahlung von AHV/IV/EO-Beiträgen bei der AHV-Zweigstelle melden, um später in den Genuss einer ganzen AHV- oder IV-Rente zu kommen. Beitragslücken können Rentenreduktionen nach sich ziehen.

### **Individuelles Konto**

Für die Höhe der AHV/IV-Rente sind die effektiv geleisteten Beiträge und die Dauer der Beitragszahlungen massgebend. Es ist deshalb wichtig, dass die im Lohnausweis aufgeführten Beiträge vom Arbeitgeber tatsächlich mit der AHV abgerechnet wurden. Für jede versicherte Person führen die Ausgleichskassen ein individuelles Konto,

welches ständig aktualisiert wird. Es enthält alle Angaben, die massgebend sind für die Rentenberechnung, insbesondere was die Beiträge und die Zeiträume der erzielten Einkommen anbelangt.

### **Der Kontoauszug**

Arbeitnehmende, Selbständigerwerbende oder Nichterwerbstätige können alle vier Jahre kostenlos einen Auszug aus dem individuellen Konto verlangen. Dazu genügt es, ein Gesuch auszufüllen und der AHV-Ausgleichskasse, die für Sie ein individuelles Konto führt, zuzustellen.

### **Wer muss besonders auf Beitragslücken achten?**

Personen mit mehreren kurzfristigen Arbeitsstellen bei verschiedenen Arbeitgebern sollten die Abrechnungen ihrer Beiträge genau überprüfen. Bewahren Sie sämtliche Lohnbescheinigungen auf, bis Sie ihren Kontoauszug überprüfen konnten. Nicht abgerechnete Beiträge können durch die Ausgleichskasse während fünf Jahren nachgefordert werden. Selbständigerwerbende oder Nichterwerbstätige, die noch nicht bei einer Ausgleichskasse erfasst sind, müssen sich selber bei der kantonalen Ausgleichskasse in ihrem Wohnsitzkanton melden. Für weitere Auskünfte, Formulare und Merkblätter wenden Sie sich bitte an die AHV-Zweigstelle Oberbipp. Informationen und Formulare finden Sie auch im Internet unter [www.akbern.ch](http://www.akbern.ch) oder [www.ahv-iv.info.ch](http://www.ahv-iv.info.ch).

## **Hundekot beseitigen**

Immer wieder stellen wir fest, dass der Hundekot nicht entfernt wird. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Hundekot vom Hundehalter zu beseitigen ist. Uneinsichtige können mit einer Ordnungsbusse bestraft werden (gemäss Hundegesetz des Kantons Bern).

## **Fronarbeitstag**

Der Gemeinderat hat entschieden, im nächsten Jahr keinen Fronarbeitstag durchzuführen, da der Zivilschutz vom 10. bis 14. September 2018 bereits einen Einsatz im Bossgraben/Schürli-Graben geleistet hat.

## **Öffnungszeiten über die Feiertage 2018/19 / Ferien 2019**

Über die Feiertage bleibt der Schalter ab Donnerstag, 20.12.2018, 11.45 Uhr geschlossen.

Ab 07.01.2019 ist die Gemeindeverwaltung wieder wie gewohnt geöffnet.

Die Gemeindeverwaltung bleibt im nächsten Jahr wie folgt geschlossen:

08.04. – 12.04.2019      24.06. – 28.06.2019  
15.07. – 02.08.2019      30.09. – 04.10.2019

Wir bitten Sie höflich um Kenntnisnahme.

Ansonsten beachten Sie bitte die üblichen Öffnungszeiten:

## Schalterdienst

Montag            16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag      09:00 – 10:30 Uhr

ausserhalb dieser Zeiten nach telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung während den Bürozeiten

Telefon 032 636 31 01 oder

E-Mail: [gemeinde.farnern@greenmail.ch](mailto:gemeinde.farnern@greenmail.ch).

## Bürozeiten

Montag            08.00 – 12.00 / 13.30 – 19.00 Uhr

Dienstag         08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag      08.15 – 11.45 Uhr

→ Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie nochmals darauf hinweisen, dass die Verwaltung seit dem 06.08.2018 im Erdgeschoss im ehemaligen Schulzimmer (rechts) zu finden ist.

## Personelles

### Altersbeauftragte

Ab 01.01.2018 hat Andrea Allemann die Aufgabe von Therese Christen übernommen. Wir freuen uns, mit Andrea Allemann eine kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben.

### Dienstjubiläen

Der Brunnenmeister, Samuel Berger, und sein Stellvertreter, Urs Allemann, konnten beide am 1. Oktober 2018 ihr 25. Dienstjahresjubiläum feiern. Wir bedanken uns bei den Beiden für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihnen auch in den nächsten Jahren viel Spass und Freude bei der Ausübung Ihrer Tätigkeit. MERCI!

Wir gratulieren dem Vizepräsidenten Rolf Felber zu seinem 10-jährigen Einsatz als Gemeinderat und danken an dieser Stelle für die geleisteten Dienste.

## Bauwesen

### Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden seit dem 10.04.2018 erteilt:

- Rüeegg Urs, Grossmattstr. 9: Neubau Laufstall + Siloanlage
- Rickli Martin + Sarah, Rumiweg 2: Umgebung Jurakies / Terrainveränderung
- Schürch Romy, Husmattweg 25: Garage/Rolltor
- Stauffer Ernst, Hausmattweg 26: Wärmepumpe
- Allemann/Lehmann, Acherliweg 13: Teilsanierung und Erweiterung mit Studio / Garage
- Schneeberger Esther, Acherliweg 9: Renovation/Erersatz/Neubau Gartenmauer + Gartentreppe
- Rose Daniele und Jens, Rumiweg 4: Demontage Dachfenster und Schliessung mit Ziegel, Fassadenänderung durch neue Fenstereinteilung
- Felber François + Jeanine, Acherliweg 7: Erweiterung der bestehenden Isolation der Nordfassade um 8 cm, Renovation/Neubelegung/Erweiterung des bestehenden Sitzplatzes Renovation/Erweiterung der Gartenstützmauer, Neubau eines ungeheizten Gerätekellers unter dem Sitzplatz, Terrinauffüllung, Verlegen eines Wassertanks

Folgende Baugesuche sind per 05.10.2018 in Bearbeitung:

- Christen Sybille/Dürrenmatt Peter, Dorfstrasse 21a: Abbruch best. Geb. Dorfstr. 21a + Lochbrunnegasse 1a, Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und gedecktem Sitzplatz
- Alpgen. Stierenberg, Dorfstrasse 39: Anton Kohl, Wüestrütiweg 1, Gnägi Armin, Grossmattstrasse: Erstellen Abwasserleitung

### Baubewilligungspflicht

Oft werden geringfügige und kleine Bauten als baubewilligungsfrei betrachtet. Eine Auflistung über bewilligungspflichtige und -freie Bauten findet sich im Bewilligungsdekret des Kantons Bern BewD (Art. 6ff).

### Wichtiger Hinweis

Photovoltaik- und Solaranlagen sind immer meldepflichtig. Die Bauverwaltung überprüft, ob es sich um eine bewilligungsfreie oder -pflichtige Anlage handelt.

*Wir raten Ihnen:*

Kontaktieren Sie unseren Bauverwalter, Roland Guazzini, oder die Gemeindeverwaltung, bevor Sie mit Bauarbeiten beginnen. Ausserdem unterstützt Paul Röthlisberger als externer Bauberater die Gemeinde Farnern. Wir stehen für Voranfragen jederzeit gerne zur Verfügung.



## Beglaubigungen von Unterschriften im Kanton Bern

Wir haben immer wieder Anfragen für Beglaubigungen von Unterschriften. Im Kanton Bern ist für die Beglaubigung von Unterschriften von Privatpersonen einzig der Notar zuständig. Die bernischen Gemeinden sind dazu nicht berechtigt. In anderen Kantonen liegt die Kompetenz zum Teil bei den Gemeinden.

Wenn Sie eine Unterschrift beglaubigen müssen, bitten wir Sie, direkt mit einem bernischen Notar Kontakt aufzunehmen. Die Kosten für die Unterschriftenbeglaubigung betragen mindestens CHF 20.00 und höchstens CHF 100.00 gemäss Verordnung über die Notariatsgebühren.

## Advent / Sternenweg

Bald ist wieder Weihnachten und der Jahreswechsel steht bevor. Nach dem letztjährigen Erfolg möchten wir auch dieses Jahr alle Einwohner herzlich einladen, uns im Advent zu besuchen.

**Unser «Türli» steht offen am Dienstag, 4. Dezember 2018, ab 17.30 Uhr**

Bei dieser Gelegenheit weisen wir Sie zudem gerne auf das jährliche Angebot von Nez Rouge hin, sich während der Festtage von Freiwilligen im Bedarfsfall nach Hause fahren zu lassen.



Der Rat und die Gemeindeverwaltung freuen sich, Sie persönlich zu begrüssen und wünschen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

*Gemeinderat Farnern*



Oberer Winkel 10  
4539 Rumisberg  
Tel. 032 636 33 36  
Mobil 079 226 88 26

**Anderegg Keramik AG**  
Keramische Wand- und Bodenbeläge

[www.anderegg-keramik.ch](http://www.anderegg-keramik.ch)

Transporte aller Art sowie Verkauf von Gestaltungssteinen

032 633 14 46 **M** MÜLLER  
TRANSPORTE

Mini-Midi-Maxi-Mulden NIEDERBIPP AG

[www.muellertransporteniederbipp.ch](http://www.muellertransporteniederbipp.ch)

## Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde

**Freitag, 23. November 2018, 20.00 Uhr,  
Gemeindelokal, Dorfstrasse 18, Rumisberg**

### Traktanden:

1. Budget 2019  
Genehmigung Steueranlage Gemeindesteuern, der Steueranlage Liegenschaftssteuer und des Budgets 2019 sowie Orientierung über das Budget der Investitionsrechnung und über den Finanzplan 2018 - 2023
2. Aufhebung Wasserbaureglement vom 10. Juni 1994
3. Verschiedenes / Informationen

*Berichte und Anträge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung:*

### 1. Budget 2019

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen das Budget der Erfolgsrechnung für das Jahr 2019 zur Genehmigung. Gleichzeitig legt er Ihnen das Budget der Investitionsrechnung zur Kenntnisnahme vor.

#### A. Erfolgsrechnung / Ergebnis

Das Budget 2019 weist folgendes Ergebnis aus:

	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Allgemeiner Haushalt	1'924'150	1'801'800	-122'350
Auflösung zusätzliche Abschreibungen		122'350	
<b>Ergebnis Allg. Haushalt</b>	<b>1'924'150</b>	<b>1'924'150</b>	<b>0</b>
SF Wasserversorgung	132'600	188'300	55'700
SF Abwasserentsorg.	171'400	149'700	-21'700
SF Abfallentsorgung	36'400	29'600	-6'800
<b>Ergebnisse SF</b>	<b>340'400</b>	<b>367'600</b>	<b>27'200</b>

Zusammenzug der Ergebnisse:

	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Ergebnis Allg. Haushalt	1'924'150	1'924'150	0
<b>Ergebnisse SF</b>	<b>340'400</b>	<b>367'600</b>	<b>27'200</b>
<b>Ergebnis Gesamthaushalt</b>	<b>2'264'550</b>	<b>2'291'750</b>	<b>27'200</b>

#### B. Erfolgsrechnung / Erläuterungen

Im vorliegenden Budget sind die voraussichtlichen Aufwände und Erträge für das Rechnungsjahr 2019 zusammengefasst.

Der Gemeinderat hat sich für die Beibehaltung der Gemeindesteueranlage von 1.69 Einheiten ausgesprochen und hat das Budget entsprechend ausgearbeitet.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'200 ab und fällt

somit im Vergleich zum Budget 2018 um CHF 47'800 besser aus.

Der Allgemeine Haushalt schliesst ausgeglichen ab. Das Budget für das Jahr 2018 sah nach der Vornahme zusätzlicher Abschreibungen in der Höhe von CHF 57'100 einen Aufwandüberschuss von CHF 59'500 vor. Für das Jahr 2019 sind zusätzliche Abschreibungen von CHF 122'350 enthalten, welche dem eigentlichen Aufwandüberschuss entsprechen. Die Abschreibungen sind gesetzlich vorgeschrieben und werden der finanzpolitischen Reserve entnommen. Diese entspricht den zusätzlichen Abschreibungen (Ertragsüberschüssen) aus Vorjahren.

**Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung:** Das erwartete Defizit von CHF 21'700 wird bei unveränderten Gebührenansätzen der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich belastet.

**Spezialfinanzierung Wasserversorgung:** Der voraussichtliche Ertragsüberschuss von CHF 55'700 wird bei gleichen Gebühren in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich eingelegt.

**Spezialfinanzierung Abfallentsorgung:** Die Abfallrechnung weist einen Verlust von CHF 6'800 auf, welcher der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich entnommen wird. Als Grundlage dienen die gleichen Gebührenansätze wie im Vorjahr.

Nach Ansicht des Gemeinderates ist das Ergebnis mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'200 begründet. Der Fehlbetrag im Allgemeinen Haushalt wird durch die Ertragsüberschüsse der Vorjahre gedeckt.

#### C. Was bringt das Budget 2019

- Gewährleisten der bisherigen gemeindeeigenen Dienstleistungen
- Beibehaltung der kommunalen Steueranlage von 1.69 Einheiten
- Unveränderter Liegenschaftssteuersatz von 1.50 Promille des amtlichen Wertes
- Gleichbleibende Gebühren
- Höhere Steuererträge gegenüber den Vorjahresannahmen
- Leicht höhere Zuschüsse aus dem Finanzausgleich
- Kostensteigerung bei den Lastenausgleichszahlungen
- Höhere Kosten bei der Bildung (Schulbetrieb und Lastenausgleich Lehrergehälter) infolge Eröffnung einer neuen Klasse (grosser Jahrgang)
- Mietertragsausfall Liegenschaft Mattenbodenweg 11 infolge Wohnungssanierungen.
- Keine Zunahme der Verschuldung dank den vorhandenen flüssigen Mitteln

## D. Investitionen

Das Budget der Investitionsrechnung hat informativen Charakter und wird der Versammlung zur Kenntnis gebracht. Die Genehmigung liegt in der Zuständigkeit des Gemeinderates. Für jede Investition muss vor der Ausführung der entsprechende Kredit durch das zuständige Organ genehmigt werden.

Das Budget 2019 sieht Nettoinvestitionen von CHF 149'000 vor.

Geplante Investitionen nach Bereichen:

### Allgemeiner Haushalt

Archivreorganisation Verwaltung	CHF	30'000
Überarbeitung Bauordnung	CHF	14'000
Total	CHF	44'000

### Spezialfinanzierung Wasser

Ringleitung Schützgasse, Projekt	CHF	25'000
Genereller Wasserversorgungsplan	CHF	50'000
Total	CHF	75'000

### Spezialfinanzierung Abwasser

Abwasserleitung Unterer Winkel-Bühlweg	CHF	30'000
Total	CHF	30'000

## E. Liegenschaften Finanzvermögen

Im Finanzplan ist im Jahr 2019 folgendes Projekt enthalten:

Sanierung Wohnungen Gemeindehaus CHF 430'000

Die Verbuchung von Anlagen ins Finanzvermögen erfolgt direkt in die Bilanz und ist im Budget nicht ersichtlich.

## F. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Rumisberg hat das vorliegende Budget 2019 an seiner Sitzung vom 5. November 2018 genehmigt und beantragt der Versammlung folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Genehmigung der unveränderten Steueranlage von 1.69 Einheiten für die Gemeindesteuern
2. Genehmigung der unveränderten Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.50 Promille der amtlichen Werte
3. Genehmigung des Budgets für das Jahr 2019 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamter Haushalt	CHF	2'264'550	2'291'750
Ertragsüberschuss	CHF	27'200	
Allgemeiner Haushalt	CHF	1'924'150	1'924'150
Aufwandüberschuss	CHF		0

SF Wasserversorgung	CHF	132'600	188'300
Ertragsüberschuss	CHF	55'700	
SF Abwasserentsorgung	CHF	171'400	149'700
Aufwandüberschuss	CHF		21'700
SF Abfallentsorgung	CHF	36'400	29'600
Aufwandüberschuss	CHF		6'800

Das Budget kann bei der Gemeindeverwaltung gratis bezogen oder auf der Website [www.rumisberg.ch](http://www.rumisberg.ch) eingesehen werden.

Der durch die Kantonale Planungsgruppe KPG erarbeitete Finanzplan 2018 – 2023 erweist sich als knapp tragbar. Detaillierte Informationen erfolgen anlässlich der Gemeindeversammlung. Zuständig für die Genehmigung ist der Gemeinderat.

## 2. Aufhebung Wasserbaureglement vom 10. Juni 1994

### A. Ausgangslage

Das Wasserbaureglement der Einwohnergemeinde Rumisberg wurde am 10. Juni 1994 von der Gemeindeversammlung genehmigt. Infolge verschiedener wasserbau-relevanten Gesetzesrevisionen auf eidgenössischer und kantonaler Ebene ist das Reglement hinfällig geworden und kann ersatzlos aufgehoben werden. Das wurde vom Tiefbauamt des Kantons Bern entsprechend bestätigt.

### B. Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das Wasserbaureglement der Einwohnergemeinde Rumisberg vom 10. Juni 1994 ersatzlos aufzuheben.

## 3. Verschiedenes / Informationen

Der Gemeinderat Rumisberg wird an der Versammlung über verschiedene Aktualitäten informieren.

## Gemeindenachrichten

### Daten Gemeinde-versammlungen 2019

Der Gemeinderat Rumisberg hat die Daten der Gemeindeversammlungen 2019 wie folgt festgelegt: Montag, 3. Juni und Montag, 25. November.

## Öffnungszeiten Verwaltung über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung Rumisberg bleibt über die Festtage ab Freitag, 21. Dezember 2018 bis und mit Mittwoch, 2. Januar 2019 geschlossen.

## Neue Öffnungszeiten Verwaltung ab Januar 2019

Die Öffnungszeiten der Verwaltung werden angepasst. Neu wird der Schalter ab Januar 2019 am Montag länger, das heisst bis 18.00 Uhr geöffnet und am Dienstag dafür um 16.30 Uhr geschlossen sein.

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	geschlossen	geschlossen

Die Telefone werden von Montag bis Donnerstag jeweils den ganzen Tag während den üblichen Bürozeiten bedient. Am Freitag ist die Gemeindeverwaltung nicht besetzt.

## Wechsel im Gemeinderat

Michael Thaler ist seit neun Jahren Mitglied des Gemeinderats Rumisberg und seit einem Jahr Gemeinderatsvizepräsident. Er hat per Ende 2018 demissioniert. Bis Ende Jahr betreut Michael Thaler noch das Erziehungs- und Bildungswesen, in dieser Funktion hat er auch Einsitz in der Schulverbandskommission Farnern-Rumisberg-Wolfisberg, sowie im Gemeindeverband Oberstufenzentrum Wiedlisbach.

Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Michael Thaler herzlich für das langjährige Engagement im Dienst der Gemeinde Rumisberg und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Stefanie Flütsch, Mälbacherweg 10, Rumisberg, wird im Gemeinderat die Nachfolge von Michael Thaler antreten. Da sie die einzige Kandidatin war, hat der Gemeinderat die stille Wahl am 5. November 2018 bestätigt. Frau Flütsch wird ihr Amt am 1. Januar 2019 antreten und das freiwerdende Ressort Bildung, Kultur, Freizeit und Gesundheit übernehmen.

Wir wünschen Frau Flütsch einen guten Start im neuen Amt und freuen uns auf eine kollegiale, konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Rumisberg.

## Demission und Neuwahl Altersbeauftragte

Verena Ryf-Strahm hat per 31. Dezember 2018 ihre Demission als Altersbeauftragte der Einwohnergemeinde Rumisberg eingereicht. Der Gemeinderat dankt Frau Ryf für die geleistete Arbeit zum Wohle der Senioren. Sie verbleibt weiterhin in der Sozialkommission.

Als Nachfolgerin wurde Daniela Bohner-Berchtold, Wolfisbergstrasse 4, Rumisberg, gewählt. Sie ist bereits heute Mitglied der Sozialkommission. Der Gemeinderat wünscht Frau Bohner viel Freude für das neue Amt.

## Personelles

### Therese Grütter, Weggang

Gemeindeschreiberin und Finanzverwalterin Therese Grütter trat nach dreijähriger Tätigkeit per Ende September 2018 in den wohlverdienten Ruhestand. Der Gemeinderat dankt Frau Grütter für die geleistete Arbeit, ihr Engagement im Dienst der Gemeinde und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt Zeit, Glück, Freude und Gesundheit.

Die Nachfolgerin Brigitte Pfister hat am 10. September 2018 ihre Arbeit als Gemeindeschreiberin und Finanzverwalterin aufgenommen.

### Tina Leuenberger, Weggang

Tina Leuenberger hat per 31. Oktober 2018 ihre Kündigung als Verwaltungsangestellte der Einwohnergemeinde Rumisberg eingereicht, weil sie sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen will. Der Gemeinderat dankt Frau Leuenberger für die geleisteten Dienste und die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr viel Freude und Zufriedenheit für den weiteren beruflichen Werdegang.

### Salome Bütler, Anstellung als Verwaltungsangestellte

Als Nachfolge von Tina Leuenberger hat der Gemeinderat Salome Bütler per 1. Januar 2019 angestellt. Wir freuen uns, dass Frau Bütler jetzt zu unserem Team gehört und wir wünschen ihr viel Erfolg und Freude an der neuen Tätigkeit in unserer Gemeinde.

## Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden in der Zeit von Mai bis Mitte Oktober 2018 erteilt:

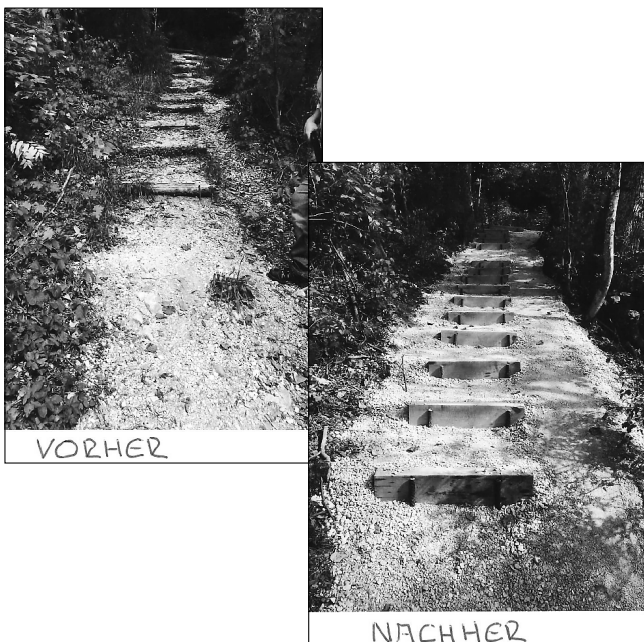
- Marti Reto und Caroline, Cham ZG:  
Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Parzelle Nr. 171, Mälbacherweg 11

- Moser Friedrich, Gummenweg 10: Installation gesplittete Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Parz. Nr. 136, Gummenweg 10
- Nussbaum Thomas und Karin, Wolfisbergstrasse 20: Dachausbau, Dachsanierung, Aussendämmung Fassade Südwest, Abbruch Garage und Neubau Maschinenunterstand, Parzelle Nr. 240, Wolfisbergstrasse 20
- Ryf Daniel, Schorenstrasse 20: Neubau Hochsilo, Parzelle Nr. 418, Schorenstrasse 20
- Ryf Stefan, Dorfstrasse 14: Neubau Laufstall mit AMS, Jauchegruben und Futtersilos, Parzelle Nr. 373, Dorfstrasse 14
- Schüpbach Bernhard und Zaccheo Cadia, Hauacherweg 19: Einbau Balkontüre (statt Fenster), Parzelle Nr. 126, Hauacherweg 19
- Zingg Andreas, Bönigen: Abbruch und Neubau Stützmauer, Parzelle Nr. 117, Hasengasse 10

## Aus der Hoch- und Tiefbaukommission

### Sanierung Wanderweg Steingrube – Brüggli

Bei schönstem Wetter konnte die Lehrlingswoche der Firma KIBAG vom 17. bis 21. September 2018 starten. Unter Aufsicht eines Poliers waren die Lehrlinge vom 1.–3. Lehrjahr aus verschiedenen Branchen motiviert bei der Arbeit und gaben Vollgas bei der Instandstellung des Wanderwegs. Es wurden 1 m<sup>3</sup> Douglas-Holz und ca. 12 m<sup>3</sup> Juramergel verbaut. Die Eisenstangen zur Befestigung der Holztritte wurden vom Stahlwerk Gerlafingen gespendet. Jetzt ist der Wanderweg wieder sicher und hoffentlich unfallfrei begehbar und bestimmt einen Spaziergang wert.



## Kartonsammlung

Am Mittwoch, 26. September 2018 wurde eine Kartonsammlung durchgeführt. Leider gab es bezüglich der zu fahrenden Route Missverständnisse, so dass der Karton zum Teil nicht eingesammelt wurde. Für diese Unannehmlichkeiten möchten wir uns entschuldigen. Im nächsten Jahr werden wieder zwei Kartonsammlungen durchgeführt. Wir sind bemüht, dass Sie dann wieder mit einem Flugblatt informiert werden und die Route dann mit jener vom Hauskehricht abgestimmt wird. Die Sammlungen im nächsten Jahr sind am 20. März und am 25. September 2019 vorgesehen. Wir danken für die Kenntnisnahme und das Verständnis.

## Information über Trinkwasserqualität und Herkunft

Die IMP AG, Oberbuchsitzen, hat die Wasserqualität unseres Trinkwassers untersucht:

	Wasserproben 05.06.2018	Wasserproben 24.07.2017
Mikrobiologische Untersuchung	einwandfrei	einwandfrei
Physikalische und chemische Untersuchung:		
– Gesamthärte °fH	82.7	94.7
– Sulfat mg SO42-/l	669	653
– Nitrat mg NO3-/l	3.34	3.60

Die Gemeinde Rumisberg bezieht ihr Wasser aus den Quellen Rislethen, Rossweid 1 und 2, Weidwald und Châlet. Sicherheitshalber wird das Quellwasser mit einer UV-Anlage aufbereitet. Das Wasser ist rein und wird nicht mit Chemikalien behandelt. Die detaillierten Untersuchungsberichte können in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Verantwortliche von Privatversorgungen werden darauf hingewiesen, dass sie allfällige Wasserbezüger/innen gemäss Artikel 5 der Verordnung des ESI über Trink-, Quelle- und Mineralwasser ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

### Erläuterungen

#### Wasserhärte

Wasser fliesst durch Gesteinsschichten und über Steine und Schotter, bevor es für den Menschen nutzbar an die Oberfläche kommt. Auf seinem Weg nimmt es neben vielen anderen Mineralien auch Kalzium- und Magnesiumteilchen auf. Je mehr davon im Trinkwasser gelöst sind, desto härter wird es. Dies beeinträchtigt die Qualität des Wassers nicht, hat aber Einfluss auf den Geschmack.

Wasser wird in der Schweiz in 6 Härtestufen eingeteilt und in französischen Härtegraden (°fH) angegeben. 1 °fH entspricht dabei 0,1 Millimol Kalzium- und Magnesiumionen pro Liter Wasser.

- 0–7 sehr weiches Wasser
- 7–15 weiches Wasser
- 15–25 mittelhartes Wasser
- 25–32 ziemlich hartes Wasser
- 32–42 hartes Wasser
- grösser als 42 sehr hartes Wasser

## Sulfat

Die Trinkwasserverordnung gibt einen Grenzwert von 250 mg pro Liter vor. Ist der Sulfatgehalt im Leitungswasser zu hoch, so besteht Korrosionsgefahr für die Rohre. Auf Dauer kann dies unbemerkt zu Rohrbrüchen führen. Korrosionsschäden mindern zudem die Wasserqualität.

## Nitrat

Das Nitrat im Grundwasser ist ein unerwünschter Bestandteil des Trinkwassers. Der Höchstwert liegt bei 40 mg pro Liter.

## Wichtige Hinweise

Trinkwasser ist kostbar, unnötiger Verbrauch ist zu vermeiden. Es ist deshalb Folgendes zu beachten:

- Undichte WC-Spülkästen und tropfende Wasserhähne führen zu einem grossen Wasserverbrauch. Solche Mängel sind deshalb rasch zu beheben.
- Wasseruhren sind periodisch auf Unregelmässigkeiten hin zu kontrollieren.
- Ein Rauschen in den Anlagen weist darauf hin, dass Leitungen defekt sind. Bitte sofort den Brunnenmeister informieren.

## Aus der Einwohnerkontrolle Rumisberg

### Wegzüge

In der Zeit vom 1. September 2017 bis 15. Oktober 2018 sind folgende Personen von Rumisberg weggezogen:

- Stöckli Agnes nach Niederbipp per 30.09.2017
- Bärtschi Melanie nach Bettlach per 18.11.2017
- Moser Oliver und Mendoza Shirley nach Pieterlen per 12.03.2018
- Brügger Stephan und Mirjana nach Wolfisberg per 30.06.2018
- Odermatt Angela nach Aarwangen per 30.06.2018
- Anderegg Florian nach Aarwangen per 30.06.2018
- Strahm Stefanie nach Walliswil-Wangen per 30.06.2018
- Lang Janick nach Biberist per 01.07.2018

### Zuzüge

In der Zeit vom 1. September 2017 bis 15. Oktober 2018 sind folgende Personen nach Rumisberg gezogen:

- Binkert Stephan  
Wolfisbergstrasse 4 per 01.08.2017
- Täschler Verena  
Schorenstrasse 9 per 01.10.2017
- Hämmerli Nicole  
Oberer Winkel 20 per 27.10.2017
- Fiechter René  
Brunnmattweg 3 per 01.11.2017
- Berger Sophie  
Gummenweg 15 per 08.11.2017
- Stalder Sabine, Lena und Elia  
Gummenweg 19 per 16.12.2017
- Hochstrasser Pia  
Breitebünneweg 5 per 01.01.2018
- Imholz Martin und Barbara  
Schmittengasse 10 per 07.01.2018
- Haldemann Jeannine  
Oberer Winkel 16 per 01.08.2018
- Tschumi Hanspeter  
Oberer Winkel 16 per 01.08.2018
- Henz René  
Schützgasse 16 per 01.09.2018
- Schüpbach Beat  
Schützgasse 16 per 01.09.2018
- Sturny Sandra  
Dorfstrasse 14 per 01.10.2018
- Anderegg Margrit  
Dorfstrasse 24 per 01.10.2018

Diese Publikationen erfolgen nur unter Einverständnis der betroffenen Personen.

## Rückblick Seniorenreise 2018

Voller Vorfreude warteten 63 Senioren und zwei jüngere Begleitpersonen dieses Jahr schon um 9.00 Uhr auf dem Dorfplatz. Der Ausflug mit dem zweistöckigen Car ging nach Engelberg. Für Einzelne war es eine Auffrischung von Erinnerungen von Ferienerlebnissen oder sogar an den Heimatort Engelberg.

Über die Autobahn fuhren wir direkt in die Klosterkäserei. Das Wetter war an diesem Tag wunderbar – nicht zu heiss und somit hervorragend. In der Schaukäserei teilten wir uns in zwei Gruppen auf, die erste durfte schon eine Kaffeepause machen und die zweite konnte an den Vortrag.

Der innovative Geschäftsführer und Käser Walter Grob erklärte uns auf eindruckliche und interessante Weise,



wie Käse hergestellt wird und demonstrierte es gleich mit dem Engelberger Klostersglocken Rahmweickäse. Die Idee, den Käse in Form einer Glocke herzustellen, entstand aufgrund eines Brandes im Kloster. Dazumal wurden nach einem Brand für das Kloster neue Glocken gekauft, da der Klang der alten nicht mehr zur neuen passte. Die alte Glocke erhielt einen Platz als Denkmal im Klosterhof. So entstand die Idee, ein Käsli mit der Form einer Glocke zu machen.

Der Käser tüftelt immer wieder neue Sorten aus, die bei den Touristen sehr beliebt sind. Zum Schluss gab es noch einen Apérodrink aus Molke, der sehr gut schmeckte. Wer wollte, konnte sich für die kommende Woche mit Käsespezialitäten eindecken.

Die Reise ging weiter in das drei Kilometer entfernte Restaurant Wasserfallen. Wegen der Trockenheit hörten und

sahen wir nur wenig vom Wasserfall. Das Getöse und Rauschen blieb aus. Das Essen war von der Suppe bis zum Dessert ein Genuss und mundete allen sichtlich. Der Gemeindepräsident richtete ein paar Worte an die Rumisberger Senioren.

Daniela Bohner und ich bereiteten das Schätzspiel vor, welches wie jedes Jahr guten Anklang fand, lockten doch dank den Sponsoren schöne Preise. Punkt 15.00 Uhr stiegen alle in den Car. Die Heimreise führte uns auf Umwegen durch schöne Landschaften. Wie jedes Jahr gab es im Restaurant Rebstock ein kleines Nachtessen, so dass niemand hungrig nach Hause musste. Müde und zufrieden kehrten wir um 18.00 Uhr nach Rumisberg zurück.



Danken möchte ich allen, die zum guten Gelingen mitgeholfen haben, besonders Daniela Bohner, die das erste Mal mit dabei war und meine Nachfolge als Altersbeauftragte übernehmen wird.

*Verena Ryf*



## Der Gemeinderat von Rumisberg stellt sich vor

### David Spätig

21.10.1962

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der drei Berggemeinden,

als neu gewählter Gemeinderat von Rumisberg möchte ich mich hier im Dorfläbe gerne vorstellen.



Ich wuchs am Bielersee auf. In Biel absolvierte ich bei den SBB eine vierjährige Lehre als Maschinenschlosser. Dann entschloss ich mich, Polizist zu werden und besuchte in den Jahren 1986/87 die Polizeischule. Danach arbeitete ich bei der damaligen Verkehrspolizei, der Autobahnpolizei und der Mobilien Polizei. Seit 2007 bin ich bei der Regionalfahndung in Langenthal tätig. Nach 31 Dienstjahren kann ich sagen, dass der Beruf des Polizisten einer der interessantesten und abwechslungsreichsten ist, den es gibt.

Seit 21 Jahren wohne ich mit meiner Frau zusammen in Rumisberg. Mir gefällt es hier und ich fühle mich sehr wohl. Ich schätze es, nach der Arbeit jeweils auf den «Bärg» zurückzukehren, wo ich mich sehr gut entspannen kann.

In meiner Freizeit fröne ich dem Schiesssport. Ich bin seit vielen Jahren Mitglied der Schützengesellschaft Rumisberg und bin dort als Kassier tätig.

Meine Ressorts im Gemeinderat beinhalten Bau, Planung, öffentliche Sicherheit und Volkswirtschaft.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den Einwohnern von Rumisberg, die mich zum Gemeinderat gewählt haben.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft und eine schöne Vorweihnachtszeit.

*David Spätig*

## Bürgergemeinde Rumisberg

### Ein halbes Leben im Burgerrat



Michael Ryf ist ein waschechter Burgerrat. 24 Jahre – also fast sein halbes Leben – hat er im Burgerrat verbracht. Von 1995 bis 2006 hat er das Amt des Vizepräsidenten ausgeübt. Seit 2007 ist er nun Burgerratspräsident. Ja, da sind so einige Sitzungen, Versammlungen und Veranstaltungen zusammengekommen in all den Jahren. Das sind unzählige Stunden, die er im Dienste des Burgerrates geleistet hat. Bedenkt man doch, dass früher die Burgerratssitzungen nicht selten erst in den frühen Morgenstunden geendet haben. Da gibt es einige Geschichten, die man sich so erzählt...

Nun wird Michael Ryf den Burgerrat per 31. Dezember 2018 aufgrund der Amtszeitbeschränkung verlassen. Auf diesem Weg wünschen wir ihm schon heute alles Gute für seine Zukunft und ein riesiges Dankeschön für seine geleisteten 24 Jahre im Burgerrat!

Im Namen des Burgerrates die Burgerschreiberin  
*Claudia Ryf*



## Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde

**Mittwoch, 28. November 2018, 19.30 Uhr,  
Schulhaus Wolfisberg**

### Traktanden

1. Budget 2019; Beratung und Genehmigung
2. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen, bei Wahlangelegenheiten innert 10 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsrat/Statthalter des Verwaltungskreises Oberaargau, Schloss, 3380 Wangen an der Aare, schriftlich und begründet Beschwerde geführt werden. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a GG). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Wolfisberg 22. Oktober 2018

*Der Gemeinderat*

### 1. Budget 2019, Beratung und Genehmigung

#### Erfolgsrechnung

Das Budget 2019 der Einwohnergemeinde Wolfisberg sieht bei einem Bruttoaufwand von CHF 857'327.00 und

einem Bruttoertrag von CHF 760'370.00 einen Gesamtaufwandüberschuss von CHF 96'957.00 vor. Dies bei einer unveränderten Steueranlage von 1,89 Einheiten. Im Vergleich zum Budget 2018 fällt das Ergebnis um CHF 1'103.00 besser aus.

Aufgrund einer neu eröffneten Schulklasse und der Einführung des Lehrplans 21 fällt der Beitrag an den Schulverband Farnern/Rumisberg/Wolfisberg um rund CHF 22'400.00 höher aus. Ein Zugang ins Gymnasium Oberaargau verursacht ebenfalls Mehrkosten von CHF 8'100.00. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen wird aufgrund aktueller Zahlen mit einer Zunahme von total CHF 88'600.00 gegenüber dem letzten Budget gerechnet. Der Steuerertrag der juristischen Personen sinkt um CHF 10'400.00. Als Basis für die Budgetierung dienen die Steuereinnahmen der vorangehenden Jahresrechnung. Es wird mit keinem Zuwachs gerechnet. Infolge des höheren Steuerertrages der drei letzten Steuerjahre sinken die Zuschüsse aus dem Disparitätenabbau und der Mindestausstattung um total CHF 30'285.00.

Im Eigenkapital können die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre das budgetierte Defizit nicht mehr abdecken.

**Per 31.12.2019 muss voraussichtlich ein Bilanzfehlbetrag von CHF 5'147.25 ausgewiesen werden.**

Ein Bilanzfehlbetrag muss innert acht Jahren seit der erstmaligen Bilanzierung abgetragen sein (Art. 74 Abs. 1 GG).

In den spezialfinanzierten Bereichen Wasser, Abwasser und Kehricht wird der Voranschlag 2019 mit gleichbleibenden Gebühren berechnet.

### Übersicht Erfolgsrechnung gesamter Haushalt

	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	848'260	804'886	835'506.77
Betrieblicher Ertrag	739'573	693'853	789'769.36
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-108'687</b>	<b>-111'033</b>	<b>-45'737.41</b>
Finanzaufwand	9'067	8'759	9'038.85
Finanzertrag	20'797	21'732	15'774.20
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>11'730</b>	<b>12'973</b>	<b>6'735.35</b>
Operatives Ergebnis	-96'957	-98'060	-39'002.06
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-96'957</b>	<b>-98'060</b>	<b>-39'002.06</b>

## Erfolgsrechnung Zusammenzug

	Budget 2019		Budget 2018		Jahresrechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>215'095</b>	<b>11'070</b>	<b>217'195</b>	<b>12'700</b>	<b>221'576.04</b>	<b>7'167.00</b>
Nettoergebnis		204'025		204'495		214'409.04
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>19'750</b>	<b>14'080</b>	<b>21'350</b>	<b>16'080</b>	<b>26'492.50</b>	<b>15'316.40</b>
Nettoergebnis		5'670		5'270		11'176.10
<b>2 Bildung</b>	<b>203'239</b>	<b>42'702</b>	<b>168'725</b>	<b>43'862</b>	<b>186'627.05</b>	<b>45'545.00</b>
Nettoergebnis		160'537		124'863		141'082.05
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>11'648</b>	<b>2'800</b>	<b>9'700</b>	<b>2'600</b>	<b>11'105.98</b>	<b>2'799.00</b>
Nettoergebnis		8'848		7'100		8'306.98
<b>4 Gesundheit</b>	<b>450</b>		<b>450</b>		<b>424.80</b>	
Nettoergebnis		450		450		424.80
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>154'062</b>	<b>700</b>	<b>153'494</b>	<b>600</b>	<b>151'204.40</b>	<b>708.45</b>
Nettoergebnis		153'362		152'894		150'495.95
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>47'950</b>	<b>530</b>	<b>47'339</b>	<b>530</b>	<b>43'028.05</b>	<b>794.00</b>
Nettoergebnis		47'420		46'809		42'234.05
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>137'385</b>	<b>127'135</b>	<b>131'665</b>	<b>122'085</b>	<b>145'670.26</b>	<b>137'427.06</b>
Nettoergebnis		10'250		9'580		8'243.20
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>900</b>	<b>8'344</b>	<b>850</b>	<b>8'344</b>	<b>849.00</b>	<b>8'392.00</b>
Nettoergebnis		7'444		7'494		7'543.00
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>68'537</b>	<b>651'655</b>	<b>65'599</b>	<b>609'566</b>	<b>68'306.85</b>	<b>637'136.02</b>
Nettoergebnis		583'118		543'967		568'829.17

## Investitionsrechnung

Diverse Strassensanierungen	CHF 20'000
Diverse Entwässerungen	CHF 10'000
Leitungssanierungen infolge GEP	CHF 20'000

**Total CHF 50'000**

Das Investitionsbudget ist unverbindlich und dient zur Berücksichtigung der Folgekosten. Es weist zum Teil noch nicht beschlossene Projekte in der örtlichen Infrastruktur auf.

## Grundlagen

	2019	2018
Steueranlage	1,89	1,89
Liegenschaftssteuer	1,5 ‰	1,5 ‰
Hundetaxe pro Hund	60.00	60.00
Gebühr Abwasser + Abfall	unverändert	unverändert
Gebühr Wasser	unverändert	unverändert

## Antrag des Gemeinderates

- Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von **unverändert 1,89** Einheiten
- Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von **unverändert 1,5 ‰ des amtlichen Wertes**
- Das Budget 2019 wird genehmigt, bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
<b>Gesamthaushalt</b>	857'327.00	760'370.00
Aufwandüberschuss		96'957.00
<b>Allgemeiner Haushalt</b>	732'681.00	647'145.00
Aufwandüberschuss		85'536.00
<b>SF Wasserversorgung</b>	41'140.00	33'300.00
Aufwandüberschuss		7'840.00
<b>SF Abwasserentsorgung</b>	67'395.00	62'125.00
Aufwandüberschuss		5'270.00
<b>SF Abfall</b>	16'111.00	17'800.00
Ertragsüberschuss	1'689.00	

Finanzverwalterin  
Renate Mathys

## Verschiedene Informationen

### Finanzverwaltung

Auf 1. September hat uns unsere langjährige Finanzverwalterin Renate Mathys verlassen. Wir bedauern dies sehr und danken Renate für die stets kompetente und angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Künftig werden Bruno Zimmermann, Gemeindeverwalter Heimenhausen und seine Stellvertreterin Eveline Zürcher die Arbeiten der Finanzverwaltung erledigen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

### Zu vermieten

Im Schulhaus Wolfisberg sind ab Januar 2019 die Räume des ehemaligen Kindergartens (Schulzimmer mit kleiner Kochnische, Vorraum und Toilette) zu vermieten. Mietpreis monatlich CHF 300.00 inkl. NK. Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeschreiberei Wolfisberg, Tel. 032 636 36 33.

### Erteilte Baubewilligungen Mai bis Oktober 2017

- Lotti + Gerhard Härdi, Brennofenstrasse 40, 4914 Roggwil: Ersatz Holzstützwand mit Juraquader-Mauer (Liegenschaft Buechmattstr. 12)
- Marc Graber, Schürchenstrasse 24: Teilabbruch und Wiederaufbau Oekonomieteil mit Firsterhöhung
- Thomas Brönnimann, Schulhausstrasse 5: Neubau Schwimmteich

*Gemeindeverwaltung Wolfisberg*

### Seniorenreise Wolfisberg

Am 28. Juni stand schon am Morgen der Reiseкар für die Seniorenreise auf dem Dorfplatz bereit. 26 Senioren inklusive Begleitung mussten etwas früher als sonst bereit sein, da es diesmal auf eine etwas längere Reise ging: Das Ziel war das Schwarzenburgerland – notabene die Heimat unserer Gemeindeverwalterin!

Zielstrebig und mit humorvollen Anekdoten führte uns der Carchauffeur Pesche Lüdi übers Land – zuerst via Autobahn, aber anschliessend auch auf schmalsten Strassen quer durch die Hügellandschaft beim Guggershörnli. Sachen gibt's dort... Zum Beispiel die Flüsse «Kalte Sense»

und «Warme Sense»! Solcherlei haben wir bei uns nicht zu bieten!

In St. Silvester, gerade auf der Sprachgrenze, machten wir Halt, um uns bei einem Poulet «à l'orange» und einem oder zwei Glas «Vully» zu stärken. Zum Glück verstehen die Leute von St. Silvester auch Schweizerdeutsch, so fanden wir auch die französisch angeschriebenen WC's. Weiter ging es mit dem Car auf einer kurvenreichen Route über den Jaunpass, vorbei an den eindrücklichen «Gastlosen». Interessant war zu erfahren, dass einige Bewohner Wolfisbergs im Simmental aufgewachsen sind. Immer wieder wurde hinausgespät, um zu sehen, aus welcher «Ecke» oder welchem Haus jene kommen. Über Aeschi gelangten wir anschliessend nach Faulensee am Thunersee. Im Restaurant «Hecht», gleich am Ufer des Sees, genossen wir nun das Dessert und bewunderten ein davor an einer Boje festgemachtes Segelschiff. Wie sich zum Erstaunen aller zeigte, gehört dieses sogar einem Wolfisberger Senioren – Köbu Peter hat da ein Hobby, von dem noch nie jemand etwas mitbekommen hat!

Nun ging es an den Schlusspunkt. Gemeindepräsident Ueli Leuenberger informierte die Reisenden mit dem Neusten aus der Gemeindepolitik.





Wie geübte Carreisende wissen, schaffen es die Carchauffeurs immer, dass sie absolut pünktlich zurück sind. Dementsprechend kamen wir in den Genuss einer Zusatzschleife, welche uns just vor dem Haus des Carchauffeurs vorbeiführte. «Er wollte nur schnell schauen, ob seine Frau schon zu Hause sei,» war der Kommentar von Pesche.

Daheim in Wolfisberg wurden wir Reisenden von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern im Schulhaus begrüsst. Die Blaskapelle unterhielt uns mit einem neuen Repertoire (zum Teil sogar mit Gesang!) und wurde dementsprechend freudig beklatscht. Die von der Einwohnergemeinde offerierten Äpler Makronen mundeten allen, die Getränke löschten Durst und Gluscht und liessen einige noch lange «höckelen».

Herzlichen Dank euch allen! Ein wunderschöner Ausflug mit einem herzlichen Empfang ist vorbei – wir freuen uns schon auf die nächste Reise!

*Urs Hunziker, Gemeinderat Wolfisberg*

## Defibrillator beim Feuerwehrmagazin Wolfisberg

Beim Feuerwehrmagazin ist neu ein Defibrillator montiert. Im Notfall kann dieser von jedermann bedient werden:



1. Telefonnummer 144 wählen und Hilfe anfordern
2. Am Wandkasten die rote Taste drücken
3. Der Kasten öffnet sich, Sie können den Defibrillator entnehmen
4. In Ruhe zuhören, das Gerät spricht mit Ihnen und gibt genaue Anweisungen, diese sind Schritt für Schritt zu befolgen

Das Gerät ist für Patienten bestimmt

- die bewusstlos sind
- bei denen keine Atemtätigkeit festgestellt werden kann
- bei denen kein Puls gemessen werden kann
- bei denen keine anderen Lebenszeichen wahrgenommen werden können

Das Gerät darf **nicht** eingesetzt werden wenn der Patient

- bei Bewusstsein ist
- atmet
- einen messbaren Puls hat
- andere Lebenszeichen aufweist

Folgende Personen sind durch eine Rettungssanitäterin zur Benutzung des Defibrillators instruiert worden und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung:

Bruno Berger, Adrian Egger, Konrad Fuchs, Thomas Gurtner, Marietta Kellerhals, Ulrich Leuenberger, Remo Schär und Marianne Tschumi.

Der Defibrillator wird von den Wolfisberger Angehörigen der Feuerwehr Bipp betreut. Ansprechperson: Adrian Egger, Telefon 079 279 48 64.

Sollten Sie feststellen, dass der Wandkasten geöffnet oder beschädigt ist, melden Sie es bitte sofort.

## Zu neuem Leben erwacht

Seit Anfang Schuljahr ist wieder viel Leben in das alte Schulhäuschen von Rumisberg eingezogen. Kurz nach acht Uhr morgens ertönt erstes Kinderlachen. Der Bus von Farnern mit einigen Schulkindern ist soeben angekommen. Während die grösseren Schüler zum neuen Schulhaus rüber marschieren, rennen die ganz kleinen zum neu hergerichteten Spielplatz hinter dem alten Schulhaus. Wer sitzt zuerst auf der beliebten Holzschau-



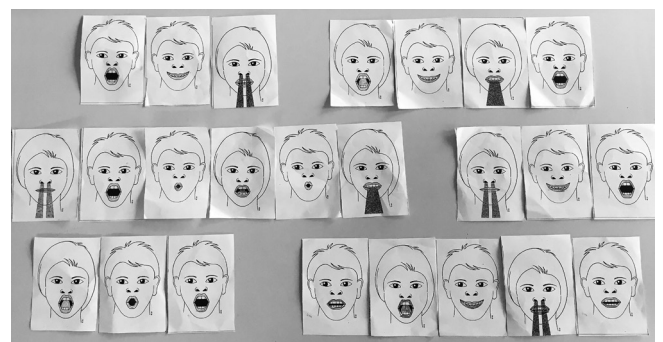
kel oder flitzt schon mal die neue Rutschbahn runter? Manchmal gibt es auch eine geheime Besprechung im Sandkastenhäuschen. Zwei Stunden später dann, in der grossen Pause, ist auf diesem Spielplatz wiederum allerlei los: Einige suchen sich vorerst ein gemütliches



Znüniplätzli auf der Rutschbahntreppe oder neben einem Gebüsch. Andere balancieren auf den Baumstammabschnitten oder wagen sogar einen Sprung vom grossen Holzstamm runter. Kaum ist das Znüni gegessen, wird gespielt. Die zwei alten Fussballtore werden zu einer Hütte oder einem Gefängnis umfunktioniert. Mit Seil und Stecken jagen und fangen strenge Polizisten wilde Räuber. Auch Gefängniswärter sind schnell zur Stelle! Während die Kindergartenkinder ihr Spiel noch länger auskosten, gehen die Erstklässler nach der Pause wieder nach oben ins alte Schulhaus zum Unterricht. Von wegen alt! Auch drinnen im Schulhaus wurden die Wände, Türen und Treppengeländer mit warmen, freundlichen Farben neu gestrichen. Im ehemaligen Bibliotheksraum tauchen die Erstklässler nun täglich in die Buchstaben- und Zahlenwelt ein.

Mit Sprechlautbildern haben sie schon fast alle Buchstabenlaute gelernt und können somit schon viele Wörter lesen. Wer nachstehend die sechs Lautbildwörter erleben kann, erfährt, wie die sechs neuen ErstklässlerInnen heissen!

Wenn dann später die Kindergartenkinder auch wieder reinkommen und im Zimmer nebenan spielen, wird



Auflösung des Buchstabenlaute-Rätsels:  
Ain, Lisa, Maurus, Mia, Loa, Eline



garten und landschaft

**von arx**

niederbipp, oberbipp, hubersdorf 032 633 08 53

[vonarx-gartenbau.ch](http://vonarx-gartenbau.ch)

**Klare Antworten auf komplexe Versicherungsfragen.  
Dafür steh ich persönlich ein.**

**Allianz** 

Allianz Suisse  
Generalagentur M. Zellweger  
Hauptstrasse 2  
4702 Oensingen  
Telefon 058 357 68 68

**Rolf Brudermann**

Mobile 079 435 42 92  
[rolf.brudermann@allianz.ch](mailto:rolf.brudermann@allianz.ch)



**Gabi AG**  
**Carrosserie Niederbipp**

Renkholzweg 2  
4704 Niederbipp  
032 633 14 26

Ihr Spezialist für Unfallreparaturen aller Marken,  
Hagelschäden und Schadenmanagement  
mit allen Versicherungen [www.gabiag.ch](http://www.gabiag.ch)



es etwas laut. Wie gut, dass wir dann die Schiebetür schliessen können, die beide Zimmer seit Mitte Jahr verbindet. Ja, bunt gemischt ist sie, unsere Fliegenpilzklasse im alten Schulhaus, bestehend aus grossen und kleinen Kindergartenkindern und den ABC-Schützen. Wir singen, spielen und arbeiten täglich zusammen und lernen miteinander und voneinander. Den Morgenkreis und den Schlusskreis vor dem Mittag machen wir gemeinsam. An je einem Morgen unterstützen uns Frau Jenny und Frau Sommer und am Mittwoch- und Donnerstagmorgen ist Herr Flury als Klassenhilfe mit dabei.

Manchmal malen oder basteln wir zusammen. So sind im rhythmischen Zeichnen, verbunden mit verschiedenen Ausmaltechniken, die Portraits von unseren vier Freunden entstanden: Schnecke Mathilda, Maus, Frosch und Spatz. Diese lustigen Bilder zieren nun unsere grosse weisse Wand im Kindergartenzimmer. Oft hilft ein Reim- spruch beim Formenzeichnen, so z. B. beim Spatz:

*Härdöpfeli, Härdöpfeli, was git's us däm Härdöpfeli?  
Das isch dr Buuch vo üsem Spatz,  
do drinn hei ganz vil Würmli Platz!  
E dicke Buuch isch noni gnue,  
es brucht au no e Chopf derzue.  
Jetz muess är no e Schnabu ha,  
dass är d Würmli picke cha.*

Der langen Rede kurzer Sinn, mit der Geschichte «Mutig, mutig» von Lorenz Pauli sind wir mutig und fröhlich ins neue Schuljahr gestartet. Ebenfalls mutig und mit viel Engagement wurde zuvor das alte Schulhaus und der Spielplatz für uns neu hergerichtet. Im Namen des Lehrerinnenkollegiums und der Schulleitung darf ich ein herzliches Dankeschön aussprechen: Der Gemeinde Rumisberg und allen Menschen, die mit Rat und Tat mitgeholfen haben.

Antonia Kofmel

## Oberstufenzentrum Wiedlisbach OZW

### Den Eiffelturm nachgebaut

Selbständige Schülerarbeiten der 3b (7. Klasse) im Fach Geografie

Vor den Frühlingsferien bekamen wir von Frau Obi, unserer Klassenlehrerin, den Auftrag, in Zweiergruppen oder allein eine berühmte Sehenswürdigkeit nachzubauen und dazu einen Text zu schreiben. Am Anfang war die Vorfreude bei einigen nicht sehr gross. Man sah erfreute Gesichter wie auch etwas weniger begeisterte. Nach einer kurzen Zeit wurden dann Teams gebildet und eine Sehenswürdigkeit wurde ausgesucht. Anschliessend wurde uns das Kriterienblatt ausgeteilt und wir machten uns an die Arbeit. Es wurde viel diskutiert und geplant, Material musste organisiert werden und auch der schriftliche Teil durfte nicht vergessen werden. Nachgebaut wurden z. B. die Golden Gate Bridge in San Francisco, der Eiffelturm in Paris, die Kapellbrücke in Luzern oder das Empire State Building in New York.



Auch wenn die Arbeit auf den ersten Blick einfach erschien, kamen viele der Schülerinnen und Schüler in Eile, da sie mit der Arbeitsfrist knapp dran waren. Trotzdem sind wir mit den Ergebnissen im Grossen und Ganzen zufrieden.

Wir haben mit einigen Mitschülerinnen und Mitschülern ein kleines Interview über ihre Eindrücke unserer Schülerarbeit durchgeführt:

*Bist du zufrieden mit deiner Arbeit?*

Jana Kräuchi: Ja, eigentlich schon, auch wenn es ein paar Herausforderungen mit sich brachte.

*Auf einer Skala von eins bis zehn, wie schwer war die Arbeit?*

Adriano Sonderegger: Ich denke eine gute Sechs, da es Sachen gab, die nicht so einfach waren. Jedoch hat sich das damit ausgeglichen, dass man alles frei gestalten konnte.

Im Juni fand dann ein Elternabend statt, bei dem unsere Familien die Bauwerke und die schriftlichen Arbeiten besichtigen konnten. Dieser Abend wurde von uns ganz alleine organisiert. Einige Schülerinnen und Schüler bereiteten das Apéro mit selbstgemachten Kuchen und Snacks vor. Andere hielten einen Vortrag, den man gleich am Anfang des Abends miterleben konnte. Es wurde sogar ein Quiz zu den selbstständigen Schülerarbeiten vorbereitet, welches man im Laufe des Abends lösen konnte. Am Ende wurde der Gewinner ausgelost, er bekam einen kleinen Preis. Einige organisatorische Dinge im Hintergrund dürfen natürlich auch nicht fehlen, so wie die Fotos oder dieser Text. Alle hatten was zu tun und haben ihren Auftrag gut ausgeführt. Der Abend war ein voller Erfolg.

*Leonie Meyer  
Jovana Kalamakovic*

### Die OZW-Schüler lernen ihre Heimat kennen

Das Ziel der Projektwoche der 7. Klassen war, uns die Nachbardörfer näher zu bringen. Deshalb recherchierten wir während dieser Woche über die umliegenden Gemeinden und gestalteten Vorträge. Wir gingen auch auf Wanderungen und haben in einem anderen Dorf einen Orientierungslauf durchgeführt.

Am Montag starteten wir die Projektwoche beim Oberstufenzentrum und wanderten Richtung Oensingen. Vom Werkhof Oberbipp hinauf nach Wolfisberg, dann ging alles abwärts Richtung Niederbipp. Wir mussten ca. eineinhalb Stunde wandern bis wir den Ausblick von der Bechburg aus geniessen konnten. Als wir oben ankamen, genossen wir eine Stunde Mittagspause. Anschliessend hatten wir eine Schlossführung in der Bechburg. Es wurden verschiedene Räume gezeigt, dazu erzählte die Führerin spannende Legenden. Am Ende durften wir noch hoch zum Turm und die Aussicht geniessen. Danach fuhren wir mit dem Zug nach Hause.

Die meisten hatten am Dienstag Kartenkunde, dort lernten wir Karten zu lesen und sie richtig anzuwenden. Den Massstab berechnen gehörte natürlich auch dazu.

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag fanden die Orientierungsläufe statt. Die Schüler bekamen verschiedene Bilder und mussten in einem Nachbardorf die dazugehörigen Gebäude finden und Fragen dazu beantworten.

Am Donnerstag wanderten wir durch die Teufelsschlucht und sahen sehr schöne Landschaften, Wasserfälle, Bäche und Flüsse.

Die drei 7. Klassen hatten am Freitag eine Präsentation über die eigenen Dörfer. Danach bekamen wir den Auftrag, einen Zeitungsartikel über die Woche zu schreiben. Die Projektwoche war eine tolle Abwechslung und gefiel uns allen gut. Eine Projektwoche macht immer viel Spass!

*Bericht: Schüler und Schülerinnen aus dem OZW*

### Überraschung für die Schülerinnen und Schüler des OZW

Mittlerweile ist es kaum mehr eine Überraschung, wenn der «Verein der ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 Wiedlisbach» einen Imbiss zur grossen Pause offeriert. 155 aktuelle Schülerinnen und Schüler und mehrere Lehrpersonen des Oberstufenzentrums Wiedlisbach (OZW) fanden aber trotzdem Gefallen an frischen Weggli, einem kühlen Schokodrink und einer zuckersüssen Beigabe.

Der Vereinsvorstand versucht sich dadurch bei den Jungen in Erinnerung zu rufen, damit sie später auch mit einem bescheidenen Beitrag helfen, grössere Geschenke an die Schule, den «Prix Sekverein» an Einzelne oder eben ein zusätzliches Znüni für alle auszurichten.

### Verleihung «Prix Sekverein»

An der Schulschlussfeier des Oberstufenzentrums Wiedlisbach Ende Juni 2018 wurden folgende Schülerinnen und Schüler mit dem «Prix Sekverein» prämiert:

- 1. Preis: Noelle Tschumi, bestes Abschlusszeugnis
- 1. Preis: Kilian Rohn, bestes Abschlusszeugnis
- 3. Preis: Céline Müller, 3b, Modell «Golden Gate Bridge»
- 3. Preis: Rahel Bader & Jana Kräuchi, Modell «Eiffelturm»
- 3. Preis: Lena Birrer, sportliche Leistungen

Seit 2013 verleiht der Ehemaligenverein jährlich den «Prix Sekverein» an jene Schülerinnen und Schüler, welche sich durch ausserordentliche Leistungen, Taten oder Projekte auszeichnen.

Kontakt: Ruedi Steffen, Vereinspräsident  
info@sekverein.ch; www.sekverein.ch





## Babygalerie



Lui Ryf, geb. 16. Oktober 2017  
Sohn von Martina Amstutz und  
Gerhard Ryf, Rumisberg



Tina Schaad, geb. 14. Juli 2018  
Tochter von Brigitte und Philipp  
Schaad, Rumisberg



Max Schubert, geb. 28. Juli 2018  
Sohn von Lena und Philip  
Schubert, Wolfisberg

# DORFLÄBE

Farnern, Rumisberg und Wolfisberg

Unterstützen Sie die  
Dorfzeitung der Gemeinden  
Farnern, Rumisberg und  
Wolfisberg mit einem Inserat.  
Das wird beachtet «am Berg».

### Inseratenpreise

1 Seite	180 x 258 mm	CHF 200.–
1/2 Seite	180 x 126 mm	CHF 100.–
1/4 Seite quer	180 x 60 mm	CHF 50.–
1/4 Seite hoch	85 x 126 mm	CHF 50.–

### Zuständig für Inserate:

Einwohnergemeinde Rumisberg  
ewg@rumisberg.ch

032 636 28 19

## Pilzkontrolle

Pilze können während der Saison einer Pilzkontrollstelle zur amtlichen Kontrolle vorgelegt werden. Die Pilzkontrollstelle der Gemeinde Rumisberg befindet sich in Oensingen.

### Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 17.15 bis 18.15 Uhr  
Samstag: 16.30 bis 17.30 Uhr

### Adresse

Buttenstrasse 8, 4702 Oensingen,  
Altbau Schulhaus Oberdorf (Eingang Süd)  
[www.pilze-flueck.ch](http://www.pilze-flueck.ch)

Die Links dazu sind auch auf der Website der Gemeinde unter der Rubrik «Politik/Funktionäre» zu finden.

Die gesammelten Pilze sind ganz, ungewaschen und ungerüstet zur Kontrolle zu bringen. Da sich einige giftige Pilze kaum von den essbaren unterscheiden, sollen unbedingt alle Pilze zur Kontrolle vorgewiesen werden. Die Pilze verwesen rasch, deshalb dürfen diese nicht in Plastiksäcken gesammelt oder aufbewahrt werden.

Pro Tag und Person dürfen nicht mehr als 2 kg Pilze gesammelt werden.



**«Chöpf vom Bärg»**

Diese Rubrik widmen wir interessanten Menschen und ihren Geschichten vom «Bärg». Diesmal haben wir die Floristin Sarah Müller anlässlich der Eröffnung ihrer Blumenwerkstatt «Autres Fleures» in Rumisberg besucht.

**«Ich wage lieber etwas, als einer Idee nachzutruern»**

«Die schönsten Geschichten beginnen mit Mut!» Diesen Spruch hat sich Sarah Müller zu Herzen genommen und Mitte Oktober ihre Blumenwerkstatt am Berg eröffnet. «Es hat schon Leute gegeben, die mich gefragt haben, ob ich wahnsinnig sei, hier am Berg ein kleines Lädeli zu eröffnen», erzählt die Rumisbergerin. Klar, der Standort sei nicht optimal, aber manchmal müsse man im Leben halt etwas riskieren. «Ich wage lieber etwas, als dass ich ewig einer Idee nachtrauern muss.» So gibt es nun jeden Freitag an der Hasengasse 1 in Rumisberg Blumen und Floristikdekorationen zu kaufen. Wer Lust hat, darf in der



Sarah Müller wohnt mit ihrem Mann Roland und den 6-jährigen Zwillingsbuben Nick und Sven in Rumisberg. So sieht sie das Leben am «Bärg».

**Am Berg gefällt mir...**

Der Zusammenhalt im Dorf. Man grüsst sich und kann mit den Leuten «schwätzen». Wenn ich noch etwas Zweites sagen darf: Die Aussicht ist natürlich auch grossartig.

**Am Berg fehlt mir...**

Ein Treffpunkt. Ein kleines Café oder so wäre halt schon schön.

**Mein Lieblingsplatz hier ist ...**

Unser Zuhause, vor allem die Terrasse mit der schönen Aussicht.



Blumenwerkstatt auch gerne etwas Eigenes kreieren. Geplant sind auch verschiedene kreative Workshops. «Und eine Kaffeemaschine hat es auch», schmunzelt Sarah Müller. Schliesslich soll aus der Blumenwerkstatt auch ein kleiner Treffpunkt werden. Ein Ort, an dem man zusammen etwas erschaffen oder einfach nur einen Schwatz halten kann. Hin und wieder werde sicher auch der Bierwagen – ein alter, umgebauter Hydrant – angezapft.

Das Gesellige und der Austausch mit den Leuten sind der 38-Jährigen wichtig. So haben Sarah und ihr Mann Roland vor sechs Jahren – als sie in das alte Bauernhaus in Rumisberg zogen – viel dafür getan, um im Dorf Anschluss zu finden. «Wir wollten uns integrieren und nicht mitten im Dorf die Aussenseiter sein. Uns war wichtig, dass die Leute uns kennenlernen.» Ob bei der Feuerwehr, im Sportclub oder an verschiedenen Dorfanlässen als Helfer – die beiden packen mit an. Dafür fühle es sich nun an, als seien sie schon ewig am Berg.

Auf die Frage, ob es ihr denn als Mutter zweier Buben, mit einem eigenen «Lädeli», den Aufträgen als Übersetzerin (aufgewachsen ist sie in Fontaines NE) und den Ehrenämtern nicht manchmal zu viel werde, winkt Sarah Müller ab: «Ich bin eine aktive Person – schon immer gewesen. Ich mache das alles, weil ich einfach gerne Kontakt mit Leuten und fröhliche Menschen um mich habe.» Deshalb würde es Sarah Müller auch besonders freuen, wenn ihre Blumenwerkstatt nicht nur ein «Lädeli» sondern wirklich ein Treffpunkt wird.

**Adventsausstellung im Tenn**

**Freitag, 23. November 2018, 15.00 – 21.00 Uhr**

Zusammen mit Familie Gisler vom Steinhof verzaubert Sarah Müller ihr Tenn in eine Weihnachtswelt.

[www.autresfleurs.ch](http://www.autresfleurs.ch)

## Fachkommission Alter Oberaargau Nord (FaKA)

### Anlass über Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung

Wer entscheidet für mich, wenn ich es nicht mehr kann? Diese Frage beschäftigte offenbar sehr. Der Anlass zum Thema Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung stiess auf grosses Interesse und lockte über 100 Interessierte nach Wiedlisbach in die Froburg. François Felber, Regionalleiter Pro Senectute Emmental-Oberaargau, konnte die beiden Themen sehr gut vermitteln und das jugendliche Ryser-Comedy-Duo umrahmte die schwierigen Themen mit Situationskomik.



### Voranzeige «Das grosse Vergessen»

Der nächste Anlass der Fachkommission Alter FaKA findet am 17. August 2019 zum Thema «Das grosse Vergessen» statt.

### Altersbeauftragte

Farnern: Andrea Allemann, 079 235 56 60,  
allemann35@gmail.com

Rumisberg: Verena Ryf, 032 636 28 57,  
jakobvreni@bluewin.ch  
ab Januar 2019: Daniela Bohner,  
076 585 93 38, daniela.bohner@prfood.ch

Wolfisberg: Peter Tschumi, 032 636 21 64,  
ptschumi@bluewin.ch

## Seniorenachmittage Berg

Letztes Jahr wurden die Einladungen für die Seniorennachmittage in Wiedlisbach teilweise auch an die Senioren am Berg verschickt. Ein Anlass fand leider gleichentags wie unsere Veranstaltung in Rumisberg statt. Deshalb haben wir uns nun mit dem Wiedlisbacher Organisationskomitee abgesprochen und können folgedes Programm anbieten:

### Lotto

Donnerstag, 22.11.2018, 14.00 Uhr  
Restaurant Jura Farnern

Es warten viele schöne Preise auf die Gewinner und wir hoffen, dass alle eine Portion Glück mitbringen.

### Vorweihnachtlicher Nachmittag

Freitag, 14.12.2018, 14.00 Uhr  
Turnhalle Rumisberg

Wir laden alle herzlich ein, mit uns einen vorweihnachtlichen Nachmittag zu verbringen. Wir möchten bei guter Unterhaltung gemütlich zusammensitzen und gerne mit allen Besuchern «chli brichte». Barbara Traber aus Worb liest berndeutsche Geschichten aus ihren Büchern (z.B. Glismeti Strümpf, Härzchlopfe u weichi Chnöi, d Zyt aahalte). Musikalisch wird der Nachmittag von den jungen StimmAkrobaten vom Berg umrahmt.

### Mittagessen und Unterhaltung

Donnerstag, 07.02.2019, 11.45 Uhr  
Restaurant Alpenblick Wolfisberg

Gerne laden wir wieder zum gemeinsamen Mittagessen ein. Anschliessend werden wir von «Gottfried & Elise – Husiererlüt us em Aemmital», humoristisch und musikalisch unterhalten. Die beiden entführen das Publikum in eine längst vergangene Zeit und bringen uns mit Alltagsgeschichten zum Lachen.



Wie bereits anfangs erwähnt, wird in Wiedlisbach im Februar und März ein regionaler Nachmittag stattfinden. Die entsprechende Einladung erhalten Sie per Post.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen gute Unterhaltung.

*Rosmarie Bruderemann*

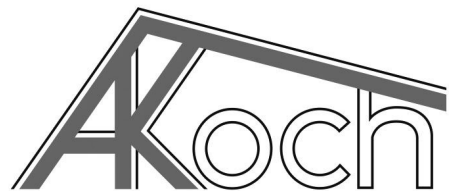
## Koch Holzbau AG

Scharnagelstrasse 25  
4704 Niederbipp

Telefon 032 633 14 71

Fax 032 633 14 60

info@koch-holzbau.ch



## Koch Holzbau AG

[www.koch-holzbau.ch](http://www.koch-holzbau.ch)

5441



**Bedachungen GmbH**  
**4938 Rohrbach**

T 062 965 32 76

N 079 640 35 45

F 062 965 17 85

Bauspenglerei · Isolationen · Gerüstbau  
Fassaden · Dachfenster · Reparaturen

Inh. R. Strub Niederbipp



**dr Bipper-Beck**

Tel. 032 633 14 23

Diverse Spezialitäten  
Znüni-Touren  
Ab 16.30 Uhr Führo-Brot

aare seeland mobil

## Bernina Express

Die spektakulärste Alpenüberquerung

[www.asmobil.ch](http://www.asmobil.ch)

**Ab CHF**  
**199.-**

Gönnen Sie  
sich eine un-  
vergessliche  
Bahnreise.



**Reisezentrum**, 4704 Niederbipp  
Tel. +41 32 633 66 55, [niederbipp@asmobil.ch](mailto:niederbipp@asmobil.ch)

## MUSIKGESELLSCHAFT RUMISBERG

### Jahreskonzert mit einem Rekord

Wir haben uns entschieden, mit Projektdirigenten zu arbeiten. Seit längerer Zeit haben wir die Ehre, mit dem erfolgreichen Brass Band-Dirigenten Pascal Eicher zusammenarbeiten zu dürfen. Er wird uns bis zum 24. Bernisch Kantonalen Musikfest 2019 in Thun als Dirigent begleiten. Am 14./15. April 2018 fand das Jahreskonzert und Theater statt. Dirigiert wurden wir von unserem Dirigenten Fabian Brudermann. Der Anlass war sehr schön. Wir konnten am Samstag vor vollem Haus auftreten und am Sonntag war die Turnhalle ebenfalls sehr gut besetzt. Wir hatten noch nie so viele Besucher an einem Konzert- und Theaterwochenende. Die Theatergruppe unter der Regie von Madeleine Widmer hat ebenfalls ein grosses Dankeschön verdient und dazu beigetragen, dass dies ein super Anlass war.



Am 10. Mai fand die traditionelle Auffahrtschilbi statt. Wie jedes Jahr gab es feine Lebkuchen, eine Geranientombola und viel zu trinken und zu essen. Musikalisch umrahmt hat diesen Anlass die Kleininformation «JuraBläch». Der Oberaargauische Musiktag fand am 2. Juni in Herzogenbuchsee statt. Wir haben diesen Tag sehr genossen. Am Wettbewerb belegten wir den 3. Platz und bei der Marschmusik haben wir den 9. Platz erreicht. Am 16. und 17. Juni waren wir ausserdem am Kantonalen



Jodlerfest in Wangen an der Aare im Einsatz. Wir haben den ganzen Samstag das Zelt «Schmiedematt» erfolgreich geschmissen und für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Am Sonntag haben wir am Festumzug unser Marschmusik Können dargeboten.

Unsere nächsten Anlässe und Auftritte:

- So, 16. Dezember 2018, 17.00 Uhr, Adventskonzert in der Kirche in Oberbipp
- Sa, 13. April und So, 14. April 2019, Konzert und Theater in der Turnhalle in Rumisberg
- Sa, 25. Mai 2019, Vorbereitungskonzert für das Bernisch Kantonale Musikfest in Melchnau
- Do, 30. Mai 2019, Auffahrtschilbi bei der Turnhalle in Rumisberg
- Sa, 16. Juni 2019, Bernisch Kantonales Musikfest in Thun

## Schützengesellschaft Farnern

Die Schützengesellschaft Farnern wurde im Jahr 1903 gegründet und umfasst heute 48 Mitglieder, wovon 28 Schützen regelmässig in der Schiessanlage Brügg in Farnern trainieren.

Jeweils von April bis September finden am Donnerstag unter der fachkundigen Aufsicht unserer Schützenmeister die Trainings auf fünf Scheiben statt. Anschliessend werden wir von unserer Schützenwirtin Ursula Egger in der Schützenstube bewirtet. Wir fachsimpeln und geniessen das gemütliche Beisammensein und die herrliche Aussicht über das Mittelland, die wir von unserem wunderbar gelegenen Schützenhaus aus haben.

Nebst den Trainings nehmen wir an verschiedenen Wett- und Freundschaftsschiessen innerhalb unseres Amtsverbandes und an mindestens einem Schützenfest teil.





Zudem führen wir – abwechselnd mit Attiswil – alle zwei Jahre das Feldschiessen durch. Das Eidgenössische Feldschiessen ist weltweit das grösste Schützenfest und kann auf eine 130-jährige Tradition zurückblicken. Daher freuen wir uns jeweils besonders, auch Nichtschützen an diesem Anlass begrüßen und ihnen die Welt der Schützen zeigen zu dürfen. Dieses Jahr führten die Feldschützen Attiswil das Feldschiessen durch. Schützenkönig wurde mit 69 Punkten unser Farmerer René Egger.

Ein weiterer öffentlicher Anlass in unserem Jahresprogramm ist im August der gemütliche Suppenhöck im Wagenschopf der Familie Allemann mit Predigt am Morgen und musikalischer Umrahmung der Musikgesellschaft Farnern und Unterhaltung der Blaskapelle Lochbrünneler am Nachmittag. Für die Farmerer Bevölkerung führen wir im September zudem das Sauschiessen durch.

Am 29. September 2018 hat unsere Gesellschaft am Oberaargauischen Landesteilschiessen teilgenommen. Nach der frühmorgendlichen Waffenkontrolle im Salzhäusli Wangen an der Aare wurden die 24 teilnehmenden Schützen auf den idyllisch gelegenen Schiessplatz in Oberönz chauffiert. Ab Schiessbeginn um 8.00 Uhr bis in den frühen Abend wurde viel, und nicht selten erfolgreich, geschossen, so dass wir am Abend im Festzentrum Wangen unsere zahlreichen Auszeichnungen entgegennehmen konnten. Den gemütlichen Tag liessen wir im Restaurant Jura in Farnern ausklingen.

Mit dem Fondueschiessen Ende November geht normalerweise unser Vereinsjahr bereits wieder zu Ende. Dieses Jahr haben wir jedoch noch einen weiteren Anlass: Am 8. Dezember macht die Schützengesellschaft Farnern ein Weihnachtsfenster. Gerne begrüßen wir die Bevölkerung in unserer Schützenstube zu einem Glühwein oder Tee.

Wir freuen uns immer wieder, Interessierte in unserem Schützenhaus begrüßen zu dürfen. Wenn auch Du am Schiessen und einem Schnuppertraining interessiert bist, kontaktiere unseren Präsidenten, Stefan Allemann (stefan.allemann@gmx.ch / Tel. 079 312 18 45). Das Mindestalter beträgt zehn Jahre.

# SCHREINEREI

## BRUDERMANN



Einbauschränke nach Ihren Wünschen



Individuelle Küchen Planung bis Montage



Badgestaltungen nach Mass

**WEITERE ANGEBOTE**

- Bauführung bei Umbauten
- Insektenschutz Rollfix
- Beschattung Plissée
- Terrassenböden WPC oder Holz
- Fenster und Türen
- Drechsleriartikel
- Bodenbeläge
- Allgemeine Schreinerarbeiten



Schreinerei Bruderermann GmbH | Lerchenweg 14 | 4538 Oberbipp  
 T 032 636 37 37 | M +41 79 511 11 60 | info@schreinerei-fb.ch | schreinerei-fb.ch



## Sportclub Rumisberg Farnern

Was macht der Sportclub? Unser Leitfaden ist klar: Wir wollen das sportliche Angebot am Berg attraktiv gestalten. Dies gelingt uns überaus positiv für alle Kinder-, Jugend- und Pilatesgruppen. Wir haben aber noch weitere Pläne: Ein polysportives Herrenturnen soll entstehen. Alle Männer, welche sich angesprochen fühlen, melden sich bei Bettina Anderegg: info.scrufa@gmail.com.

Unser wöchentliches Turnangebot:

- Jugi-Turnen (1.–3. Klasse): Montag, 17.30 Uhr
- Fit in den Tag: Dienstag, 08.30 Uhr
- JO-Turnen (4.–9. Klasse): Mittwoch, 18.30 Uhr
- Ski-Turnen: Mittwoch, 20.00 Uhr
- Minis (Kindergarten): Donnerstag, 17.00 Uhr
- Pilates: Donnerstag, 17.50/19.00Uhr
- Aerobic: Donnerstag, 20.15 Uhr

Das Vereinsprogramm gestalten wir jeweils im Vorstand und informieren unsere Mitglieder per E-Mail. Unsere Aktivitäten sind auch auf [www.scrufa.ch](http://www.scrufa.ch) und auf



[www.facebook.com/Scrufa](http://www.facebook.com/Scrufa) aufgeschaltet. Schauen Sie doch mal rein.

In diesem Jahr haben wir den «schnäuscht Bärger» wieder mit dem Spaghetti-Höck verbunden. Wir gratulieren allen Kindern und bedanken uns für den Besuch am Spaghetti-Höck. Ganz herzlich gratulieren wir auch Raphael Kopp, dem Gewinner der «Challenge am Schiilifthoger».

*Bettina Anderegg, Sekretärin*



# Coiffure ambition

Bielstr. 2 | 4537 Wiedlisbach | Telefon 032 636 01 03

Wir beraten,  
betreuen,  
begleiten –  
auch im Schadenfall.



**René Gisiger**, Agenturleiter  
Zuständig für Niederbipp  
und Wolfisberg  
T 032 633 64 60  
rene.gisiger@mobilier.ch



**Priska Kurth**, Kundenberaterin  
Zuständig für Farnern  
und Rumisberg  
T 032 633 64 61  
priska.kurth@mobi.ch

**Generalagentur Herzogenbuchsee**  
Christian Unger

**Agentur Niederbipp**  
Obere Dürrmühlestrasse 3  
4704 Niederbipp  
T 032 633 64 64  
herzogenbuchsee@mobilier.ch

mobilier.ch

dieMobilier

014838



## Jungmannschaft Rumisberg

### Sommerparty 2018

Zum 4. Mal fand Ende Juli 2018 die «Berg ruft Sommerparty» statt. Auch in diesem Jahr durften wir uns wieder über zahlreiche Besucher freuen. Einmal mehr war die Stimmung grossartig. Wir danken all unseren Besuchern und hoffen, euch auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

### Silvesterumzug 2018

Es ist dunkel und der eisige Wind heult von den Jura-höhen herab. Eine kuriose Schar mit unheimlichen Ge-stalten bewegt sich durch die Rumisberger Dorfstrasse. Wenn das passiert, wird wieder Silvester sein. Auch die-ses Jahr findet der traditionelle Silvesterumzug mit an-schliessender Party statt. Wir freuen uns, wenn Sie Lust haben, diesen alten Volksbrauch zu besuchen. Damit Sie wissen, worum es dabei geht, haben wir ihnen ein paar Fakten zum Silvesterumzug zusammengetragen.



### Brauchtum aus heidnischer Zeit

Das Brauchtum geht in die heidnische Zeit zurück. Da-mals glaubten die Leute an Geister. Mit viel Lärm (Glo-ckengeläute) versuchte man zum Jahresende, die bösen Geister zu vertreiben. Als im 16. Jahrhundert die Refor-mation Einzug hielt, wurden solche Bräuche verboten. Vor rund zweihundert Jahren flackerte das «Chlausen» im Geheimen wieder auf. Die erste schriftliche Erwähnung, in zwei sogenannten Chlausenbüchern, stammte aus dem Jahre 1873. Das erste dieser Bücher ging 1904 beim Brand des Gasthaus Bären verloren. Der Umzug begann immer in der Haarnadelkurve unter dem Dorfeingang und führte, bis Anfang der Zwanzigerjahre des letzten Jahr-hunderts, in die Schoren, dem Quartier oberhalb von Ru-misberg. Seither wird im oberen Dorf kehrt gemacht, auf dem sogenannten Müllerplatz. Beim «Chlausen» konnten alle jungen Männer mitmachen, welche die obligatorische Schulzeit absolviert hatten. Jeder musste den «Gläusi-batzen», einen Fünfliber, bezahlen. Am Silvesterabend

1973 verschwand unter mysteriösen Umständen das zweite Chlausenbuch. Im Jahr darauf wurde ein neues angeschafft, welches heute noch jährlich nachgetragen wird.

### Figuren und Gestalten

Der Umzug besteht aus verschiedenen Figuren, welche alle ihre Bedeutung haben:

- «Alti» und «Alte»: Ehepaar, welches das alte Jahr symbolisiert.
- «Geislechlöpfer»: Er führt den Umzug an und gibt die Kommandos.
- «Fackelträger»: Er trägt das heilige Licht, das von den weissen Buben bewacht wird.
- «Weisse Buben»: Sie laufen um den «Fackelträger» herum.
- «Glockenträger»: Freiwillige aus dem Dorf, die den Kern des Umzugs bilden und den Lärm verursachen.
- «Buschi» mit Eselskopf: Sie fecken die Zuschauer.

### Mit 100 Glocken durch das Dorf

Für die Orga-nisation des Brauchtums ist heute die Jung-mannschaft zu-ständig, ein Ver-ein, welcher aus dem «Chlausen-brauch» heraus



entstanden ist. Anfangs Dezember trifft man sich zur «Chlausenversammlung» zur Organisation des Umzugs. Dabei wird jedem Mitglied ein Auftrag erteilt, der auch beinhaltet, welche Figur des Umzugs er darstellen muss. Am Silvesternachmittag sammeln die Mitglieder bei den Bauern die Glocken ein, welche meistens schon unauf-gefordert bereitstehen. Gegen 100 Glocken werden bei 14 verschiedenen Bauern eingesammelt. Das Depot wird schon seit Jahren im Unteren Winkel bei Familie Allemann erstellt. Etwa um 19.30 Uhr werden dann die «Glocken-träger» erwartet. Dies sind vor allem ortsansässige Ru-misberger oder «Heimweh-Rumisberger», welche bei uns aufgewachsen sind und auch einmal als Mitglieder bei der Jungmannschaft mitgewirkt haben. Um Punkt 20.00 Uhr geht es dann los, die Dorfstrasse hinauf. Das Spektakel dauert jeweils eine Stunde. Die Glocken wer-den immer am Nachmittag des 2. Januars den Besitzern zurückgebracht.

Wir, die Jungmannschaft Rumisberg, sind bestrebt, die-sen in unserer Region einzigartigen Brauchtum am Leben zu erhalten.

*Robin Tschumi, Sekretär*



**Landi**  
BIPP GÄU THAL AG

**Laden Oensingen**  
Äussere Klus 39  
4702 Oensingen  
Tel. 058 434 25 30

**Laden Wangen b. Olten**  
Dorfstrasse 5  
4612 Wangen b. Olten  
Tel. 058 434 25 60

**Agrarcenter**  
Oltenstrasse 25  
4538 Oberbipp  
Tel. 058 434 25 00

**AGROLA**  
**Brenn- und Treibstoffe**  
Tel. 058 434 25 25

**Angenehm anders!**

- AGROLA TopShop
- AGROLA Treibstoff und Heizöl
- Kleintierfutter
- Alles für den Hobbygärtner
- Getränke
- Haus- und Gartenartikel
- Autowaschanlage
- Alles für die Landwirtschaft

info@landibgt.ch  
www.landibgt.ch

**Coiffeur E. Ryt**



**Tel.: 079 762 66 47**

**Stättli 6 (Rest. Schlüssel)**  
**4537 Wiedlisbach**

**Offen ab Dienstag 14:00 Uhr**

**Herren und Kinder:**  
Ohne Anmeldung  
„Chum cho luege“

**Damen: Mit Anmeldung**  
(Waschen Legen, Dauerwellen etc)

**Obstbaumschnitt**

**... ob in Hoschtet oder im Garten:  
für einen blütenreichen Frühling!**

**Urs Hunziker / Wolfisberg / 077 476 76 95**



**Termin?\***

\* Aus Termindruck machen  
wir termingerechten Druck

**MEHR KNOW-HOW!**

**Druckerei Schelbli AG**  
Grafisches Unternehmen | Herzogenbuchsee

Lagerstrasse 30 | 3360 Herzogenbuchsee  
Telefon 062 956 50 40 | www.schelbli.ch

## Kleiner Chor ganz gross – die StimmAkrobaten!

Seit Januar wird am Berg wieder gesungen. Der Kinderchor «Die StimmAkrobaten» hat nach den Sommerferien wieder mit den Proben begonnen. Die Chorleiterin Delphine Gallay gibt Auskunft, wie die ersten Monate und der Start nach den Ferien waren.

*Delphine, wird auch im neuen Schuljahr wieder am Berg gesungen?*

Delphine Gallay: Ja, wir konnten durch die vielen Anmeldungen wie gewünscht mit zwei Gruppen starten. Das freut uns sehr! Die erste Gruppe zählt nun 13 Kinder vom Kindergarten bis zur 1. Klasse und die zweite Gruppe beginnt ab der 2. Klasse und ist mit sechs Kindern gestartet. So kann viel besser auf die unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder eingegangen werden und Spass und Lerneffekt sind für alle grösser.

Zudem haben wir unseren Verein bei der Chorvereinigung Oberaargau und im Kantonalgesangsverband BKGV angemeldet. Das sind die grossen Dachverbände der Chöre, die gerade für so einen kleinen Kinderchor wie unseren eine wichtige Unterstützung darstellen. Übrigens freut sich die Chorvereinigung Oberaargau sehr, dass wieder ein Kinderchor in der Region gegründet wurde. Das war seit Jahren nicht mehr der Fall!

*Das klingt ja alles ganz wunderbar. Gab es denn auch Schwierigkeiten?*

D.G.: Tatsächlich war das schwierigste, einen geeigneten Wochentag für die Proben zu finden. Die Kinder haben unterschiedlich Schule und natürlich auch noch andere Hobbies. Mit dem Dienstag haben wir jetzt, in Abstimmung mit den Teilnehmern, einen geeigneten Tag gefun-



*Rolf Gasser als Zirkusdirektor und Roxanne Jeanmonod als Clown beim Sommerkonzert.*



*Die StimmAkrobaten beim Sommerkonzert als «wilde Reiter» in der Manege.*

den, wo die Kinder nach der Schule kommen können. Es gibt auch die Möglichkeit zur Betreuung und für ein Zvieri bei Sarah Müller, falls die Kinder vor oder nach der Probe eine Wartezeit haben.

*Und was war das Highlight der letzten Monate?*

D.G.: Oh, das ist schwierig, es gab so viele tolle Momente! Wenn ein Lied dann zum ersten Mal gut klappt oder wenn die Kinder begeistert mitmachen in der Probe. Das Highlight war aber sicher unser Sommerkonzert. Es war ein grosses Fest und die Kinder haben sich grosse Mühe gegeben, um unsere «Reise durch die Zirkuswelt» mit der Hilfe von Rolf Gasser und Roxanne Jeanmonod zu meistern. Wir haben so viele tolle Rückmeldungen bekommen! Es macht sehr viel Spass, wenn ein Herzensprojekt so gut angenommen wird. Ein riesengrosses Dankeschön an alle Personen, die uns mit Zeit und Tat unterstützt haben.

*Wird es das im nächsten Jahr wieder geben?*

D.G.: Das ist fest eingeplant und ich hoffe, dass es auch klappen wird. In der Wintersaison haben wir nun zwei Auftritte rund um Weihnachten vorgesehen. Einmal singen wir am 14. Dezember 2018 beim Seniorennachmittag in Rumisberg. Und dann werden wir den Adventsgottesdienst in Oberbipp am Sonntag 16. Dezember 2018 mit unserem Gesang und mit Geschichten begleiten. Für den Sommer ist auf jeden Fall wieder ein grosses Konzert geplant. Und natürlich lassen wir uns wieder eine schöne Rahmengeschichte einfallen. Mehr wird noch nicht verraten!

*Claudia Saladin*

### Proben der StimmAkrobaten:

KG bis 1. Klasse: Dienstag, 15.25 – 16.10 Uhr

Ab. 2. Klasse: Dienstag, 16.25 – 17.20 Uhr

Besuchen Sie uns auf [www.singverein-intakt.ch](http://www.singverein-intakt.ch)



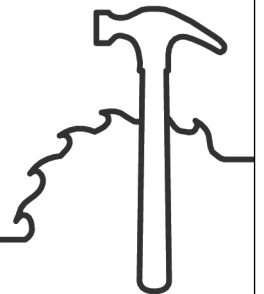
# Schlosserei Anderegger

**Ihr Fachmann für sämtliche  
Metallarbeiten rund ums Haus**  
Obere Dürrmühlestr. 10 CH 4704 Niederbipp  
Telefon 032 633 18 24

## SCHREINEREI ADRIAN EGGER

Gartenstrasse 6  
4537 Wiedlisbach  
079 / 279 48 64  
info@schreinereiegger.ch

Allgemeine Schreinerarbeiten  
Verkleidungen  
Bodenbeläge  
Möbel  
Türen  
Küchen



[www.schreinereiegger.ch](http://www.schreinereiegger.ch)



Dominik Ingold  
Leiter Geschäftsstelle Niederbipp

DIE Beraterbank im Oberaargau.  
Gemeinsam Mehrwert schaffen.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Obere Dürrmühlestrasse 3  
4704 Niederbipp  
Telefon 032 633 61 50  
[www.bankoberaargau.ch](http://www.bankoberaargau.ch)

 **Clientis**  
Bank Oberaargau

## OEHRLI & SCHÄR GARAGE CARROSSERIE AG



Oberbipp | Tel. 032 636 12 22 | [www.oehrlischaer.ch](http://www.oehrlischaer.ch)



## Pfadi Bipp-Wiedlisbach

### Sommerlager in Aarau und Bözberg

Die beiden Sommerlager der Wolfsstufe sowie der Pfadi- und Piostufe fanden im Kanton Aargau statt. Die Wölfe (1. bis 4. Klasse) verbrachten ein abwechslungsreiches Lager im Pfadiheim Adler in Aarau. Die Pfadis und Pios lebten in dieser Zeit zwei Wochen in Zelten und stellten Pionierbauten auf wie z. B. das Sarasani, welches ein grosses Zelt aus Militärlinolen ist. Auch eine 23 km lange Wanderung und weitere sportliche und kreative Tätigkeiten standen auf dem Programm des Jugend+Sport Lagers.

### Anlässe

Jeden zweiten Samstag

Aktivitäten der Wolfs-  
und Pfadistufe  
Waldweihnacht  
Schneesporttag

15. Dezember 2018

19. Januar 2019

### Pfadiheim Oberbipp

Das idyllisch gelegene Vereinshaus, das Pfadiheim Rützelen in Oberbipp, wird an Externe vermietet und eignet sich für Feste, Lager, Firmen- und Vereinsanlässe gleichermaßen.

### Kontakt

Markus Flatt, Vereinspräsident, Tel. 079 650 87 58

falk@pfadi-wiedlisbach.ch

www.pfadi-bipp-wiedlisbach.ch

Vermietung Pfadiheim Oberbipp

Robine Müller, Architekturbüro D. Müller GmbH

Tel. 032 530 83 53

vermietung@pfadi-bipp-wiedlisbach.ch

www.pfadiheim-oberbipp.ch



## PRO JURA BIPPERAMT

### Das Naherholungsgebiet im Oberaargau

#### Mit kuscheliger Begleitung unterwegs

An der 13. Schweizer Wandernacht vom 23./24. Juni 2018 organisierte der Verein «projurabipperamt» eine geführte Wanderung im Naherholungsgebiet.

Ab dem Treffpunkt Hinteregg teilten wir uns in zwei Gruppen: Die «zügigen» Wanderer visierten via Kretenweg und Schmiedematt das Rüttelhorn an. Sie wurden mit einer sensationellen Weitsicht ins Mittelland und die Alpenkette belohnt. Die «gemütliche» Gruppe wurde unter der Leitung von Barbara und Martin Hermann auf ein Trekking mit Alpakas und Lamas geführt. Locker trotteten die kuscheligen Tiere über Stock und Stein. Den lauschigen Sommerabend liessen wir in der Bergbeiz Hinteregg ausklingen. Fröhlich gestimmt und begleitet vom Mondschein begaben wir uns auf den Heimweg.



#### Wenn die Nacht zum Tag wird...

Die 14. Schweizer Wandernacht findet übrigens am 13./14. Juli 2019 statt.

*PRO JURA BIPPERAMT, Regula Brüllmann*





## «mir zäme»

### allerhand unterWEGs

Auf der Suche nach einer Nachfolgelösung für die traditionelle Hobby-Ausstellung am Berg sind wir auf die Idee eines «Kreativ-Wegs» in Rumisberg gestossen.

Wir möchten deshalb am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Mai 2019, einen «Rundgang» durchs Dorf organisieren, bei dem viel Kreatives, Schönes und Interessantes bestaunt und genossen werden kann. Es soll Platz für Handwerksstände, Workshops, Darbietungen, Stübli usw. haben. Auf dem Weg durchs Dorf sollen Besucher eben «Allerhand» entdecken, ausprobieren oder geniessen können. Es soll ein buntes Programm hier bei uns am Berg geboten werden.

Dafür suchen wir:

- Leute, die ihr kreatives Hobby (oder Geschäft) gerne zeigen würden (mit oder ohne Verkaufsstand)
- Leute, die einen Workshop/Kurs zu einem bestimmten Thema anbieten wollen
- Vereine/Gruppierungen, die den «Kreativ-Weg» mit einer Darbietung oder einem Stübli/einer Bar usw. bereichern würden

### Wollen Sie mehr Informationen?

Am Dienstag, 27. November 2018 findet um 20.00 Uhr im Spycher in Rumisberg ein Infoanlass statt. Der Anlass bietet allen, die sich bereits angemeldet haben, erste Informationen. Eingeladen sind aber auch alle, die gerne unverbindlich mehr zum geplanten Event erfahren möchten oder Fragen dazu haben. Wir freuen uns auf viele Interessierte und natürlich viele kreative Ideen! Schauen Sie einfach mal vorbei!

Informationen finden Sie auch unter [www.mirzaeme.ch](http://www.mirzaeme.ch) oder [www.facebook.com/mirzaeme](https://www.facebook.com/mirzaeme).



Der Schweizerische Samariterbund blickt seit seiner Gründung im Jahr 1888 auf eine lange Tradition zurück. Heute sind rund 24 000 Samariter in landesweit rund 1000 Vereinen ehrenamtlich und mit viel Herzblut im Einsatz. Samariter schulen die Bevölkerung, leisten bei kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen Sanitätsdienste

oder helfen beispielsweise bei Blutspendenaktionen. Im Jahr 2017 leisteten Samariter während 311 844 Stunden ehrenamtlichen Einsatz.

### Möchten Sie auch einen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten?

Der Samariterverein Oberbipp, Rumisberg, Farnern freut sich auf Ihre Kontaktnahme.

Präsidentin	Therese Christen
	Tel. 032 636 34 30
Samariterlehrerin	Marianne Schaad
	Tel. 079 573 86 16

Natürlich sind auch Spenden willkommen! Damit helfen Sie uns, die nötigen Geräte und Materialien anzuschaffen. Herzlichen Dank allen, die uns bei unserer letzten Sammlung unterstützt haben.

*Susanne Klein*



## Waldspielgruppe Oberbipp und Umgebung

Im Winter schätzen wir das Feuer noch mehr als in der warmen Jahreszeit. Wir können uns daran wärmen und das Händewaschwasser auf Wellness-Wärme bringen, so werden die «Härdfinger» vor dem Znüni richtig sauber. Die Teekräuter sind getrocknet und so noch geschmackvoller als frische Pflanzen. Holunderbeeren, Schlehe, Brombeeren und Traubenkirsche kochen wir auf dem Feuer und den ausgepressten Saft mischen wir anschliessend mit Waldhonig zu einem Stärkungszaubersaft, den die Kinder in einem Fläschli mit nach Hause nehmen dürfen.

Am Lichterfest sitzen die Familien gemütlich im Waldsofa und geniessen Suppe mit Würstli vom Feuer und spazieren mit vielen Kerzen und Fackeln durch den Wald. In der kalten Jahreszeit machen die Kinder gerne Kakao, Bratpfel mit Zimt, Fondue, Schoggirolade und zu Weihnachten bräunen



wir Marshmallows über der Glut. Wenn es sehr kalt ist, erhalten die Kinder nach dem Znüni einen warmen Stein in die Hände, bevor sie die Handschuhe wieder anziehen.

Jeden Waldmorgen werden die Cervelats in ein Tier verwandelt, da gibt es z. B. Krokodile, Igel, Hasen, Dinosaurier oder sonst irgendeins, die Wunschliste ist lang. Das Feuer ist zentral und mittig im Waldsofa. Feuer will gepflegt und geschürt werden, es gibt uns Sicherheit, Geborgenheit und ist Zufluchtsort, wir behandeln es mit Vorsicht, Respekt und Dankbarkeit. Mal sehen, was uns das Feuer noch anbietet und was es für Ideen erweckt, bis sich der Jahreskreis im Sommer wieder schliesst.

Die Waldspielgruppe wird gut besucht, wir führen Wartelisten. Bei Interesse empfehlen wir eine frühe Anmeldung auch für jüngere Geschwister.

*Esther Wyss*

Kontakt:  
Esther Wyss, Tel. 062 961 46 92, [www.hasumuesli.ch](http://www.hasumuesli.ch)



Danke, du wunderschöner Herbst, für all die zahlreichen Schätze!

Herbstliche Impressionen von der Dakawo Natur- und Wildnisschule in Wolfsberg.



**spitexana**  
GmbH



### Swiss Skills bei der spitexana GmbH

Vermutlich haben Sie «Swiss Skills» in den vergangenen Wochen häufig gehört. Swiss Skills heisst übersetzt «Schweizer Fähigkeiten». Gemeint ist damit unser duales Bildungssystem, das weltweit als Vorzeigeprojekt gilt: Junge Menschen steigen mit einer Lehre, die Schule und Praxis verbindet, in die Berufswelt ein. Seit 2012 beteiligt sich auch unser Betrieb und bildet Fachfrauen / Fachmänner Gesundheit EFZ (FaGe) aus.

Insgesamt starteten im August im Kanton Bern 994 Personen die Ausbildung zur FaGe, welche auf der Beliebtheitskala schweizweit an zweiter Stelle steht. Eine dieser 994 Personen ist Meriha Ljusic aus Langenthal. Sie hat am 2. August ihre dreijährige Ausbildung in unserem Betrieb begonnen und sich bereits sehr gut integriert. Sie wird hauptsächlich von unserer Berufsbildnerin Aline Ischi betreut. Frau Ischi arbeitet seit dem 1. Januar 2018 in unserem Betrieb. Sie ist Pflegefachfrau HF und hat ihre berufliche Laufbahn im Gesundheitswesen 2005 mit ihrer Erstausbildung zur FaGe ebenfalls in der Spitex begonnen.

### Unsere beiden jungen Frauen stellen sich Ihnen gerne persönlich vor:

*Mein Name ist Aline Ischi.* Ich wohne in Langenthal. Aufgewachsen bin ich in Oberbipp. Nach der Ausbildung zur FaGe und anschliessend zur Pflegefachfrau HF und einem Jahr Berufspraxis im SRO Langenthal zog ich nach Chur. Dort arbeitete ich während vier Jahren im Kantons- spital. Während dieser Zeit konnte ich viel Berufserfahrung sammeln und so kehrte ich Ende 2017 mit einem vollen Rucksack in den Oberaargau zurück. Seit dem 1. Januar 2018 arbeite ich nun in der spitexana GmbH, wo ich auch die Funktion der Berufsbildnerin ausübe. Das Arbeiten mit jungen Menschen gefällt mir sehr gut und es macht mir Freude, mein Wissen weitergeben zu können. Die Arbeit in der Spitex gefällt mir sehr gut. Sie ist enorm abwechslungsreich. Wenn ich mit dem Auto in den Berggemeinden unterwegs bin und zu den Menschen nach Hause gehe, fühle ich, dass ich hier am richtigen Ort bin.

*Mein Name ist Meriha Ljusic.* Ich bin in Langenthal geboren und aufgewachsen. Am 2. August hatte ich meinen ersten Arbeitstag als Lernende in der spitexana GmbH in Oberbipp. Ich habe mich sehr auf diesen Neustart



Aline Ischi und Meriha Ljusic

gefremt. Ich habe den Beruf der FaGe gewählt, weil ich gerne mit Menschen zu tun habe und ihnen gerne helfe. Im Team der spitexana GmbH fühle ich mich sehr wohl und die Arbeit gefällt mir sehr gut. Sie ist sehr abwechslungsreich. Auch das Unterwegssein von Haus zu Haus finde ich sehr spannend. Ich lerne eine ganz neue Gegend kennen. Besonders schön finde ich hier, dass sich scheinbar alle kennen und sich auf der Strasse grüssen und sich gegenseitig unterstützen, wenn es nötig ist.

Die spitexana GmbH wünscht den beiden jungen Frauen viel Freude beim Lehren und Lernen sowie viel Erfolg.

Jacqueline Ischi-Bieli

Geschäftsleitung spitexana GmbH Oberbipp

### SwissSkills

An den SwissSkills treffen sich die besten jungen Berufsleute aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung zu den Schweizer Berufsmeisterschaften. Die SwissSkills sind der ideale Anlass für alle, die sich praxisnah über die Vielfalt der Berufswelt und Karrieremöglichkeiten orientieren wollen: Schülerinnen und Schüler, Lernende und Berufsbildende, Lehrpersonen, Eltern, Bildungsfachleute, aktive und pensionierte Berufsleute.

[www.swiss-skills.ch](http://www.swiss-skills.ch)



## Alterszentrum Jurablick

### Seniorenresidenz am Steg in Walliswil/Bipp

In diesen Tagen nehmen wir das 30. Betriebsjahr in Angriff. Wie die Zeit vergeht! Wo einst noch die Pferde vom «Dezi» ihren Auslauf genossen, stehen heute Wohnhäuser und auch sonst sind auf dem Areal vom Alterszentrum alte Häuser verschwunden. Damals wie heute ist die Nachfrage nach einem Heimplatz hoch. Das ist dann aber auch die einzige Konstante, ansonsten hat sich logischerweise fast alles geändert.

Derzeit wird die Seniorenresidenz am Steg ausgebaut. Nebst einer Erweiterung des Wohn- und Aufenthaltsbereiches wird das letzte Doppelzimmer aufgehoben und eine deutliche Verbesserung der Diensträume für das Pflegepersonal erzielt. Ab Dezember 2018 können die neuen Räumlichkeiten bezogen werden, eine gute Gelegenheit um den Bewohnern einen vorweihnachtlichen Besuch abzuhalten.

Der Erweiterungsbau Deckergasse 10 in Niederbipp sollte im neuen Jahr in Angriff genommen werden können und bis Frühling 2020 abgeschlossen sein.

### Neubau Wydenstrasse 19/21, Niederbipp

Bereits steht das einjährige Jubiläum an und mit Freude können wir festhalten, dass sich sämtliche Elemente des Neubaus sehr gut weiterentwickelt haben. Zufriedene Mieter in den 11 Alterswohnungen, die öffentliche Arztpraxis, welche immer besser läuft und auch die Spitex Plus sowie die Tagesstätte entwickeln sich am neuen Standort sehr positiv.

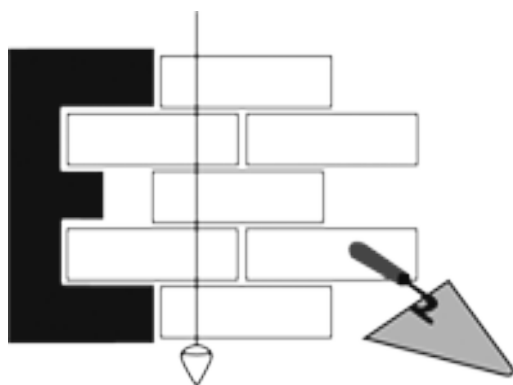
### Fakten und Zahlen

106 Mitarbeitende teilen sich derzeit 63 Vollzeitstellen. 13 Lernende absolvieren im Jurablick einen Berufslehrgang. Aktuell werden täglich ca. 30 Mittagessen den Senioren nach Hause geliefert. Am offenen Mittagstisch im Wintergarten nehmen regelmässig 20 Gäste teil.

Unsere Bewohner freuen sich über Besuche und Kontakte jeder Art oder auch über Beiträge an die monatlichen Carausfahrten. Herzlichen Dank!

*Alterszentrum Jurablick*

*Beat und Susanne Hirschi-Egger*



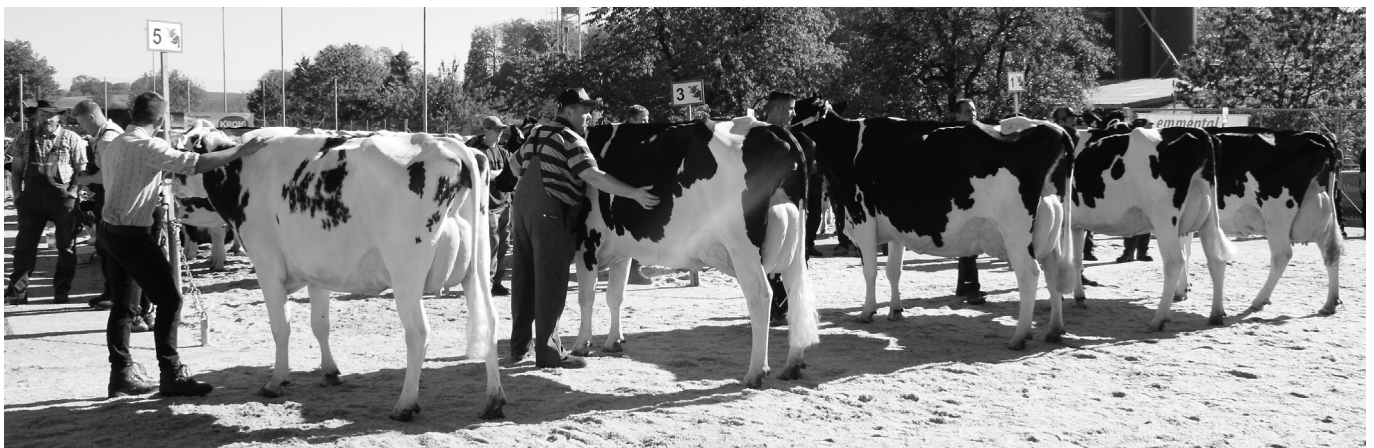
**Egger Bau GmbH**  
**Hoch - und Tiefbau**  
**Scharnagelstrasse 8**  
**4704 Niederbipp**

**Tel. 032 636 16 27**  
**www.eggerbau.ch**

**Die Baudienstleistung vom regionalen Fachmann**

## Misswahl auf dem Dorfplatz Rumisberg

Gestriegelt und geputzt präsentierten sich am 13. Oktober die Kühe aus der Region an der Herbstviehschau.



### Kuhglockensound und Heuduft inklusive

Agriviva – früher bekannt als Landdienst – ist seit 60 Jahren der Brückenbauer zwischen Stadt und Land, Konsumenten und Produzenten, Natur und Technik, verschiedenen Kulturen und Traditionen. Agriviva will Jugendliche die Landwirtschaft durch aktive Mitarbeit erleben lassen. Dabei packen Jugendliche auf dem Bauernhof mit an und entdecken die Vielseitigkeit der Natur – mit Erfahrungen und Begegnungen fürs Leben.

Wer gerne Agriviva Bauernfamilie werden möchte oder einen Platz bei einer Bauernfamilie sucht, findet weitere Informationen unter: [www.agriviva.ch](http://www.agriviva.ch).

Datum	Zeit/Anlass	Ort	Organisation
16.11.18	Absenden Sauschiessen	Schiessanlage Oberbipp	SG Rumisberg
17.11.18	Jahreskonzert	Turnhalle Rumisberg	BK / MG Wolfisberg
22.11.18	Seniorenachmittag: Lotto	Restaurant Jura Farnern	Seniorenachmittage Berg
23.11.18	Abschlussübung	FW Jurasüdfuss	Jurasüdfuss
23.11.18	Gemeindeversammlung Rumisberg	Gemeindelokal Rumisberg	EWG Rumisberg
23.11.18	Adventsausstellung im Tenn	Hasengasse 1, Rumisberg	Blumenwerkstatt «Autres Fleures»
24.11.18	Spass in der Turnhalle	Turnhalle	Sportclub Rumisberg - Farnern
25.11.18	Totensonntag	Kirche Attiswil	MG Farnern
25.11.18	Abstimmungssonntag		EWG Farnern, Rumisberg, Wolfisberg
27.11.18	Info-Anlass zum Kreativ-Weg	Spycher Rumisberg	IG mir zäme
28.11.18	Gemeindeversammlung Wolfisberg	Wolfisberg	EWG Wolfisberg
30.11.18	Gemeindeversammlung Farnern	Saal Restaurant Jura, Farnern	EWG Farnern
04.12.18	Weihnachtsfenster	Gemeindeverwaltung	EWG Farnern
08.12.18	Weihnachtsfenster	Schützenstube	SG Farnern
13.12.18	Weihnachtsfeier	Turnhalle	Schulverband Farnern, Rumisberg, Woflisberg
14.12.18	Seniorenachmittag Berg	Turnhalle	Seniorenachmittage Berg
16.12.18	Adventskonzert	Jurablick Niederbipp	BK / MG Wolfisberg
16.12.18	Adventskonzert	Kirche Oberbipp	MG Rumisberg / StimmAkrobaten
31.12.18	Silvesterumzug & Party	Turnhalle Rumisberg	Jungmannschaft
10.01.19	Präsidentenkonferenz 2019	Alte Post Rumisberg	EWG Rumisberg
25.01.19	Hauptversammlung	Restaurant Jura Farnern	MG Farnern
07.02.19	Seniorenachmittag: Mittagessen	Restaurant Alpenblick Wolfisberg	Seniorenachmittage Berg
22.02.19	Hauptversammlung	Schiessanlage Oberbipp	SG Rumisberg
08.02.19	Hauptversammlung	Restaurant Jura Farnern	SG Farnern
10.02.19	Abstimmungssonntag		EWG Farnern, Rumisberg, Wolfisberg
09.03.19	Fasnachtszeitungsverkauf		Sportclub Rumisberg - Farnern
13.04.19	Konzert und Theater	Turnhalle Rumisberg	MG Rumisberg
14.04.19	Konzert und Theater	Turnhalle Rumisberg	MG Rumisberg
4./5.05.2019	allerhand unterWEGs	Rumisberg	IG mir zäme
19.05.19	Abstimmungssonntag		EWG Farnern, Rumisberg, Wolfisberg
30.05.19	Auffahrtshilbi	Bei der Turnhalle Rumisberg	MG Rumisberg
03.06.19	Gemeindeversammlung Rumisberg	Gemeindelokal Rumisberg	EWG Rumisberg
03.06.19	Gemeindeversammlung Farnern	Saal Restaurant Jura, Farnern	EWG Farnern
20.10.19	Abstimmungssonntag		EWG Farnern, Rumisberg, Wolfisberg
24.11.19	Abstimmungssonntag		EWG Farnern, Rumisberg, Wolfisberg
25.11.19	Gemeindeversammlung Rumisberg	Gemeindelokal Rumisberg	EWG Rumisberg
29.11.19	Gemeindeversammlung Farnern	Saal Restaurant Jura, Farnern	EWG Farnern

Melden Sie Veranstaltungen dem Redaktionsteam. Kontaktadressen und Redaktionsschluss auf Seite 2.



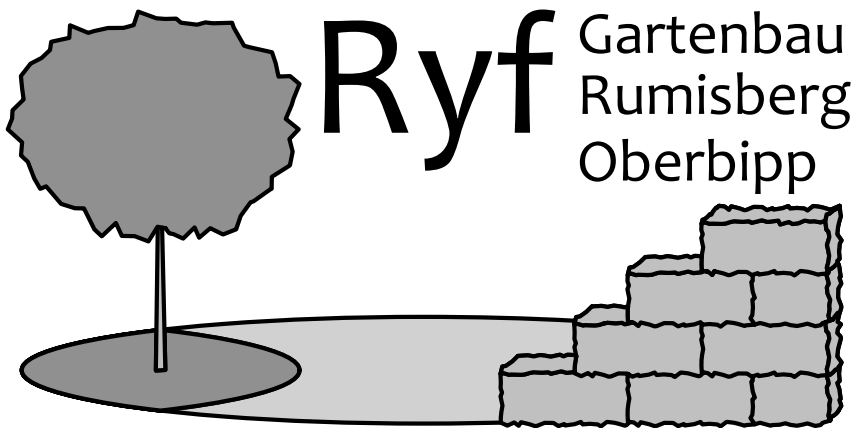
Schon ab  
**CHF 100.-**  
pro Monat

Starten Sie jetzt zum Aufbau eines Vermögens.  
Mit einem Raiffeisen Fonds-Sparplan.

Mit dem Raiffeisen Fonds-Sparplan können Sie Schritt für Schritt Ihre Sparziele erreichen. Machen Sie jetzt mehr aus Ihrem Geld. [raiffeisen.ch/fonds-sparplan](http://raiffeisen.ch/fonds-sparplan)

**Raiffeisenbank Gäu-Bipperamt**  
Geschäftsstelle Wiedlisbach | 032 636 50 70

**RAIFFEISEN**



**André Ryf**  
Gartenbautechniker HF

Gartenplanung

Gartenbau

Gartenpflege

Ryf Gartenbau  
Dorfstrasse 14  
4539 Rumisberg

Ryf Gartenbau  
Staldenstrasse 9  
4538 Oberbipp

Natel 079 736 38 08  
[info@ryfgartenbau.ch](mailto:info@ryfgartenbau.ch)  
[www.ryfgartenbau.ch](http://www.ryfgartenbau.ch)